

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

# VERKEHR

Reihe 3

**Luftverkehr**

**März 1968**



Bestellnummer : 270300 - 680203

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	3
Textteil .....	4
Gesamtübersicht über den gewerblichen und nichtgewerblichen Luftverkehr .....	5
I. Übersicht über den gewerblichen Verkehr nach Flugarten .....	5
II. Flugplatzverkehr	
A. Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
1. Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	6
2. Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	6
3. Personenverkehr .....	7
4. Frachtverkehr .....	8
5. Postverkehr .....	9
6. Durchgang .....	10
B. Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	10
III. Verkehrsleistungen über dem Bundesgebiet .....	11
IV. Personenverkehr	
A. Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
1. Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	12
2. Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	12
B. Verflechtung im grenzüberschreitenden Verkehr	
1. Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	13
2. Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	14
3. Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern ,.....	15
C. Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern ...	17
V. Güterverkehr	
A. Entwicklung des Güterverkehrs .....	19
B. Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
1. Güterhauptgruppen .....	20
2. Gütergruppen .....	21
C. Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
1. Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	25
2. Grenzüberschreitender Verkehr	
Einladung .....	25
Ausladung .....	26
D. Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern	
1. Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
2. Grenzüberschreitender Verkehr	
Versand .....	28
Empfang .....	30
VI. Luftpostversand .....	32
VII. Nichtgewerblicher Flugbetrieb .....	32

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

---

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

---

Erschienen im September 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,--

## Vorbemerkung

### 1. Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (Bundesgesetzbl. I, S. 1053) und der "Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (Bundesgesetzbl. I, S. 1056). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### 2. Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

- Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen; diese wurden vom Bundesminister für Verkehr durch o.g. Rechtsverordnung bestimmt,
- Bericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen und des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen.

### 3. Verkehrsarten

#### a. Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im grenzüberschreitenden Verkehr nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, auszuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus dem Ausland ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im In- oder Ausland umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus dem Ausland als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustieger nach dem In- oder Ausland gezählt. Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endziel gezählt.

#### b. Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus zusätzlich der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen in der Bundesrepublik Deutschland ergeben. Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben, die Verflechtung des Güterverkehrs zwischen diesen Flugplätzen wird nicht festgestellt.

#### c. Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen. Zusätzlich werden Zahlen des Luftpostversands nach dem In- und Ausland ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

### 4. Verkehrsleistungen in Pkm und tkm

Den Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) und der Auslastung der Luftfahrzeuge liegen alle Flugkilometer über dem Bundesgebiet zugrunde, sofern es sich um Flüge handelt, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Die Berechnung der Flugkilometer erfolgt auf der Grundlage der Großkreisentfernungen. Bei der Ermittlung der Gesamtbeförderungsleistung werden 10 Pkm = 1 Personen-tkm gesetzt.

### 5. Aufbau des Tabellenwerkes

Das Tabellenwerk über den Luftverkehr (Tabelle I. - VI. gewerblicher und Tabelle VII. nichtgewerblicher Verkehr) ist wie folgt aufgebaut:

Den Einzeltabellen ist eine Gesamtübersicht vorangestellt, die einen Überblick über die zivile Luftfahrt nach Verkehrsarten gibt.

- Tab. I: In dieser Tabelle wird der gewerbliche Luftverkehr aller Flugplätze nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen zusammengefaßt. Die Beförderungsergebnisse werden zunächst als Beförderungsfälle dargestellt. Sie enthalten Doppelzählungen, die auf dem Umsteige- bzw. Umladeverkehr beruhen. Dagegen werden in einer zweiten Spalte die Zahl der beförderten Personen und die beförderten Frachtmengen ohne Doppelzählungen ausgewiesen. Während die Ausschaltung der Doppelzählung bei der Fracht in vollem Umfang möglich ist, werden im Personenverkehr die Umsteiger im Verkehr aus dem Ausland in Flugzeuge nach dem In- oder Ausland nicht festgestellt. Die Ergebnisse des Inlandsverkehrs sind daher um die Umsteiger aus dem Ausland in Flugzeuge nach dem Inland und die Ergebnisse des Auslandsverkehrs um die Umsteiger des gebrochenen Durchgangsverkehrs überhöht.
- Tab. II: In diesem Tabellenteil wird in Abschnitt A. der gewerbliche Verkehr in Verbindung mit ausgewählten Flugplätzen dargestellt. Die Zahlen für Fluggäste, Fracht und Post enthalten Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. In Abschnitt B. dieses Tabellenteils werden für die sonstigen Flugplätze die Starts und die zugestiegenen Personen veröffentlicht.
- Tab. III: In den Verkehrsleistungstabellen werden die effektive Leistung, die angebotene Leistung sowie der Ausnutzungsgrad der Flugzeuge des gewerblichen Verkehrs der ausgewählten Flugplätze nach Verkehrsarten dargestellt.
- Tab. IV: In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen nachgewiesen. In einer besonderen Tabelle wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von in- und ausländischen Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.
- Tab. V: Die Tabellen über die Güterbewegungen enthalten eine Darstellung des Luftfrachtverkehrs der ausgewählten Flugplätze nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen. Außerdem wird die Verflechtung der deutschen Verkehrsflughäfen untereinander sowie mit den sonstigen Flugplätzen und dem Ausland dargestellt. Die Struktur der Luftfracht wird nach dem Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1962) dargestellt. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen (einstellige Ziffern), 43 Güterhauptgruppen (zweistellige Ziffern) und 175 Gütergruppen (dreistellige Ziffern) gegliedert. Für die Darstellung des Luftgüterverkehrs sind einige Gütergruppen zusätzlich untergliedert (Gütergruppen ohne Nrn.).
- Tab. VI: In dieser Tabelle wird der Luftpostversand der Verkehrsflughäfen nach Hauptverkehrsbeziehungen nachgewiesen.
- Tab. VII: Diese Darstellung enthält die Anzahl der Starts im Schulflug, Werkverkehr und sonstigen nichtgewerblichen Verkehr auf ausgewählten und sonstigen Flugplätzen.

### 6. Abkürzungen

HAM = Hamburg	DUS = Düsseldorf	STR = Stuttgart	BER = Berlin
HAN = Hannover	CGN = Köln/Bonn	NUE = Nürnberg	UEB = Sonstige
BRE = Bremen	FRA = Frankfurt	MUC = München	Flugplätze

### 7. Zeichenerklärung

- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
- . an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
- o an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- X = Nachweis ist sinnlos bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

### Luftverkehr im März 1968

Im gewerblichen Luftverkehr wurden im März 1968 29 744 Flüge auf den Flugplätzen in der Bundesrepublik Deutschland gezählt. Auf den Inlandsverkehr entfielen 15 727 Flüge und 14 017 auf den Verkehr mit dem Ausland. Bei diesen Flügen wurden insgesamt 970 991 Personen, 19 646 t Luftfracht und 5 060 t Luftpost befördert. Außerdem wurden im nichtgewerblichen Luftverkehr (Sport-, Schul-, private Reise Flüge, Flüge im Werkverkehr usw.) 76 583 Flüge durchgeführt.

Die Anzahl der Flüge im gewerblichen Verkehr ist gegenüber dem entsprechenden Vergleichsmonat des Vorjahres um 6,8 % gestiegen, und zwar im Inlandsverkehr stärker (9,1 %) als im Verkehr nach dem Ausland (4,2 %) und aus dem Ausland (4,4 %).

Die Personenbeförderung des gewerblichen Verkehrs war im Berichtsmonat um 9,7 % höher als im März 1967. Im Linienverkehr, der 80 % des Gesamtverkehrs ausmachte, wurden um 8,9 % mehr Personen befördert und im Gelegenheitsverkehr waren es 15 % mehr Fluggäste als im entsprechenden Vorjahresmonat. Die im Vergleich zu den Vormonaten geringere Zunahme des Gelegenheitsverkehrs wurde durch die Entwicklung im Pauschalflugreiseverkehr (- 5,3 %), dessen Anteil am Gelegenheitsverkehr 49 % betrug, verursacht. Für die Abnahme der Personenbeförderung des Pauschalflugreiseverkehrs im Vergleich zum März 1967 war wahrscheinlich ausschlaggebend, daß die verkehrsreichen Osterfeiertage 1967 in den März, 1968 aber erst in den April gefallen waren. Im Tramp- und Anforderungsverkehr war wie in den Vormonaten eine starke Zunahme der Anzahl der Fluggäste (45 %) zu beobachten.

Die schon in den Vormonaten beobachteten beträchtlichen Zunahmen der Luftfracht hielten auch im Berichtsmonat an (27 %). Der Luftfrachtverkehr nach dem Ausland stieg besonders stark (42 %); die aus dem Ausland ankommende Fracht lag um 19 % über dem entsprechenden Vorjahresergebnis und im Inlandsverkehr wurden 17 % mehr Güter mit Luftfahrzeugen befördert. Im Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland mit Umladung war das Transportaufkommen um 34 % höher als im März 1967; der ungebrochene Durchgangsverkehr nahm um 15 % zu. Die Luftpostbeförderung war um 7 % höher als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs insgesamt (Fluggäste, Fracht und Post) - soweit von diesem ausgewählte Flugplätze berührt wurden - belief sich auf 39,3 Mill.tkm (10 Pkm = 1 tkm); das sind 4,2 Mill.tkm oder 12 % mehr als im März 1967. Der Personenverkehr war an der gesamten Beförderungsleistung mit 78 %, der Frachtverkehr mit 18 % und der Luftpostverkehr mit 4 % beteiligt.

GESAMTUEBERSICHT UEBER DEN GEWERBLICHEN UND NICHTGEWERBLICHEN LUFTVERKEHR

IM MAERZ 1968

VERKEHRSART	FLUEGE	PERSONEN	FRACHT	POST
		OHNE 1)		EINSCHL.
		DOPPELZAEHLUNGEN DES		
		UMSTEIGEVERKEHRS	UMLADEVERKEHRS	
		ANZAHL	TONNEN	
GEWERBLICHER VERKEHR 2)	29 744	970 991	19 646,4	5 060,4
DER AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZE	27 619	968 624	19 646,4	5 060,4
DER SONSTIGEN FLUGPLAETZE	2 125	2 367	-	-
NICHTGEWERBLICHER FLUGBETRIEB	76 583	-	-	-
INSGESAMT	106 327	970 991	19 646,4	5 060,4

1) VGL. VORBEMERKUNG ABS. 3A U. ABS. 5 TAB. I. - 2) ENTHALTEN SIND 116 FLUEGE MIT 794 PERSONEN, DIE SOWOHL AUF AUSGEWAELHTEN ALS AUCH AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN GEZAEHLT WERDEN.

I. UEBERBLICK UEBER DEN GEWERBLICHEN VERKEHR NACH FLUGARTEN

FLUGART	FLUEGE	PERSONEN		FRACHT		POST
		EINSCHL.	OHNE 1)	EINSCHL.	OHNE	EINSCHL.
		DOPPELZAEHLUNGEN DES				
		UMSTEIGEVERKEHRS		UMLADEVERKEHRS		
		ANZAHL		TONNEN		
<u>INLANDSVERKEHR</u>						
LINIENVERKEHR	12 602	450 726	393 906	5 184,6	1 712,8	2 491,1
GELEGENHEITSVERKEHR	3 013	6 850	6 850	85,7	85,7	0,1
UEBERFUEHRUNG	112	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN <sup>2)</sup>	15 727	457 576	400 756	5 270,3	1 798,5	2 491,2
DAGEGEN FEBR. 1968	13 712	375 552	326 900	4 278,3	1 361,5	2 194,4
" MAERZ 1967	14 411	425 320	378 061	4 092,9	1 540,8	2 297,0
JANUAR BIS MAERZ 1968	42 713	1 220 473	1 069 648	13 778,0	4 503,8	6 879,5
<u>AUSLANDSVERKEHR</u>						
<u>NACH DEM AUSLAND</u>						
LINIENVERKEHR	6 174	210 229	210 229	8 994,1	6 788,7	1 181,0
GELEGENHEITSVERKEHR	714	62 510	62 510	53,4	53,4	4,5
UEBERFUEHRUNG	118	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	7 006	272 739	272 739	9 047,5	6 842,1	1 185,5
DAGEGEN FEBR. 1968	6 410	226 314	226 314	7 741,9	5 859,2	1 090,0
" MAERZ 1967	6 721	248 021	248 021	6 577,0	4 825,5	1 088,3
JANUAR BIS MAERZ 1968	19 992	731 010	731 010	24 007,9	18 161,2	3 297,6
<u>AUS DEM AUSLAND</u>						
LINIENVERKEHR	6 184	201 371	201 371	8 485,4	6 300,8	1 171,4
GELEGENHEITSVERKEHR	724	58 952	58 952	401,1	401,1	0,1
UEBERFUEHRUNG	103	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	7 011	260 323	260 323	8 886,5	6 701,9	1 171,5
DAGEGEN FEBR. 1968	6 419	218 842	218 842	7 707,2	5 889,5	1 090,1
" MAERZ 1967	6 717	222 372	222 372	7 466,3	5 619,4	1 179,0
JANUAR BIS MAERZ 1968	20 022	712 874	712 874	23 685,0	17 962,7	3 284,2
<u>DURCHGANG VON AUSLAND ZU AUSLAND</u>						
<u>GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR</u>						
ZUSAMMEN <sup>3)</sup>	x	x	.	x	2 148,7	x
DAGEGEN FEBR. 1968	x	x	.	x	1 793,4	x
" MAERZ 1967	x	x	.	x	1 601,3	x
JANUAR BIS MAERZ 1968	x	x	.	x	5 584,5	x
<u>UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR</u>						
LINIENVERKEHR	x	34 375	34 375	2 148,7	2 148,7	212,2
GELEGENHEITSVERKEHR	x	2 798	2 798	6,5	6,5	0,0
ZUSAMMEN	x	37 173	37 173	2 155,2	2 155,2	212,2
DAGEGEN FEBR. 1968	x	30 237	30 237	1 897,2	1 897,2	206,7
" MAERZ 1967	x	37 037	37 037	1 880,3	1 880,3	174,7
JANUAR BIS MAERZ 1968	x	100 299	100 299	5 920,3	5 920,3	590,1
<u>GESAMTVERKEHR</u>						
LINIENVERKEHR	24 960	896 701	839 881	24 812,8	19 099,7	5 055,7
GELEGENHEITSVERKEHR	4 451	131 110	131 110	546,7	546,7	4,7
UEBERFUEHRUNG	333	-	-	-	-	-
INSGESAMT	29 744	1 027 811	970 991	25 359,5	19 646,4	5 060,4
DAGEGEN FEBR. 1968	26 541	850 945	802 293	21 624,6	16 800,8	4 581,2
" MAERZ 1967	27 849	932 750	885 491	20 016,5	15 467,3	4 739,0
JANUAR BIS MAERZ 1968	82 727	2 764 656	2 613 831	67 391,2	52 132,5	14 051,4

1) VGL. VORBEMERKUNG ABS. 3A U. ABS. 5 TAB. I. - 2) EINSCHL. DES VERKEHRS DER SONSTIGEN FLUGPLAETZE. -

3) NUR LINIENVERKEHR.

## II. FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1968

### A. VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

#### 1. LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE								JAN. BIS MAERZ
	LINIEN-	GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U ANFORD-	TAXI- U. NAHLUFT	SONST.	ZUS.			
HAMBURG	3 885	62	29	136	124	351	51	4 287	11 956
HANNOVER	2 043	43	67	2	-	112	24	2 179	6 297
BREMEN	1 025	-	1	8	-	9	5	1 039	3 100
DUESSELDORF	4 005	227	176	28	120	551	73	4 629	13 176
KOELN/BONN	1 974	-	29	56	36	121	19	2 114	6 160
FRANKFURT	11 346	330	318	12	60	720	131	12 197	34 782
STUTTGART	2 518	69	42	36	404	551	61	3 130	8 424
NUERNBERG	795	-	5	5	146	156	2	953	2 674
MUENCHEN	4 035	233	19	12	230	494	54	4 583	12 866
BERLIN	5 855	7	9	-	-	16	11	5 882	16 731
ZUSAMMEN	37 481	971	695	295	1 120	3 081	431	40 993	116 166
SONST. FLUGPL.	81	1	-	120	12	133	14	228	636
INSGESAMT	37 562	972	695	415	1 132	3 214	445	41 221	116 802
JAN. BIS MAERZ	107 448	2 836	2 195	1 171	1 662	7 864	1 490	116 802	

#### 2. LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE							INSGESAMT
	STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE *)	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB		
HAMBURG	183	61	36	38	3 969	2 572	-	4 287
HANNOVER	3	-	-	201	1 975	796	-	2 179
BREMEN	8	2	-	83	946	320	-	1 039
DUESSELDORF	124	28	-	627	3 850	2 792	-	4 629
KOELN/BONN	20	85	-	19	1 990	1 034	-	2 114
FRANKFURT	59	13	-	262	11 863	9 315	-	12 197
STUTTGART	413	39	-	122	2 556	1 308	-	3 130
NUERNBERG	147	5	-	174	627	369	-	953
MUENCHEN	216	27	2	140	4 198	2 741	-	4 583
BERLIN	-	-	-	-	5 882	3 200	-	5 882
ZUSAMMEN	1 173	260	38	1 666	37 856	24 447	-	40 993
SONST. FLUGPL.	65	46	34	83	-	-	-	228
INSGESAMT	1 238	306	72	1 749	37 856	24 447	-	41 221
JAN. BIS MAERZ	2 072	918	120	5 044	108 642	68 503	6	116 802

\*) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

# II. FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1968

## A. VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

### 3. PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						
	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBEIT		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	56 142	435	24 475	3 556	80 617	78 247	214 261
HANNOVER	31 574	391	5 171	208	36 745	32 749	97 057
BREMEN	8 841	84	1 716	104	10 557	10 547	28 122
DUESSELDORF	39 722	1 072	41 608	3 322	81 330	70 427	217 933
KOELN/BONN	20 276	313	7 635	660	27 911	27 169	77 761
FRANKFURT	94 241	11 220	141 053	28 612	235 294	200 111	622 131
STUTTGART	23 966	1 212	11 404	1 542	35 370	33 154	93 558
NUERNBERG	11 820	166	42	-	11 862	11 549	34 761
MUENCHEN	44 766	264	35 443	3 659	80 209	70 646	218 499
BERLIN	123 071	-	4 188	-	127 259	125 955	340 712
ZUSAMMEN	454 419	15 157	272 735	41 663	727 154	660 554	1 944 795
SONST. FLUGPL.	790	-	4	-	794	401	1 776
INSGESAMT	455 209	15 157	272 739	41 663	727 948	660 955	1 946 571
JAN. BIS MAERZ	1 215 561	39 289	731 010	111 536	1 946 571	1 760 756	1 946 571

FLUGPLATZ	AUSSTIEGER					
	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBEIT		AUSSERHALB DES BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTIEG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG				
HAMBURG	56 094	3 556	23 288	79 382	77 007	211 109
HANNOVER	31 897	208	5 608	37 505	33 810	98 535
BREMEN	8 377	104	2 014	10 391	10 377	27 452
DUESSELDORF	40 941	3 322	39 396	80 337	69 550	213 679
KOELN/BONN	20 012	660	8 566	28 578	27 783	80 013
FRANKFURT	94 802	28 612	135 787	230 589	194 623	620 606
STUTTGART	23 943	1 542	11 648	35 591	33 526	93 252
NUERNBERG	11 712	-	13	11 725	11 448	34 864
MUENCHEN	43 193	3 659	30 970	74 163	67 657	208 739
BERLIN	123 370	-	3 033	126 403	125 909	338 353
ZUSAMMEN	454 341	41 663	260 323	714 664	651 690	1 926 602
SONST. FLUGPL.	868	-	-	868	407	1 833
INSGESAMT	455 209	41 663	260 323	715 532	652 097	1 928 435
JAN. BIS MAERZ	1 215 561	111 536	712 874	1 928 435	1 740 965	1 928 435

**II. FLUGPLATZVERKEHRMAERZ 1968**  
**A. VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN**

**4. FRACHTVERKEHR**

T

FLUGPLATZ	EINLADUNG					JAN. BIS MAERZ
	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT IN FRACHTERN	
HAMBURG	672,1	415,7	1 087,8	1 086,4	243,3	2 746,4
HANNOVER	429,5	118,1	547,6	541,0	213,9	1 308,3
BREMEN	65,5	13,1	78,6	76,6	38,4	224,7
DUESSELDORF	381,6	670,3	1 051,9	964,5	510,7	2 710,7
KOELN/BONN	227,5	147,9	375,4	375,1	166,6	1 060,0
FRANKFURT	1 967,3	6 590,1	8 557,4	8 545,8	4 574,2	22 892,4
STUTTGART	411,1	538,5	949,6	949,6	662,4	2 626,9
NUERNBERG	158,1	53,8	211,8	211,8	153,2	555,3
MUENCHEN	304,5	470,8	775,3	745,9	345,4	1 907,4
BERLIN	652,9	29,4	682,3	681,9	132,2	1 753,8
ZUSAMMEN	5 270,3	9 047,5	14 317,8	14 178,7	7 040,3	37 785,8
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 270,3	9 047,5	14 317,8	14 178,7	7 040,3	37 785,8
JAN. BIS MAERZ	13 778,0	24 007,9	37 785,8	37 316,7	18 939,9	37 785,8

FLUGPLATZ	AUSLADUNG					JAN. BIS MAERZ
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AÜSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFÖRDERT IN FRACHTERN	
HAMBURG	520,4	392,0	912,3	886,4	202,2	2 355,5
HANNOVER	146,9	126,8	273,7	273,7	157,8	773,5
BREMEN	90,7	21,8	112,4	112,4	50,5	307,7
DUESSELDORF	403,8	815,1	1 218,9	942,7	668,1	3 354,3
KOELN/BONN	167,4	142,4	309,8	308,6	72,3	870,1
FRANKFURT	1 791,3	6 595,6	8 386,9	8 302,5	5 332,0	22 295,0
STUTTGART	390,3	319,5	709,8	612,7	391,1	1 726,4
NUERNBERG	176,1	20,0	196,1	196,1	80,4	514,0
MUENCHEN	371,8	425,2	797,0	795,0	292,6	2 118,2
BERLIN	1 211,6	28,1	1 239,8	1 239,8	133,8	3 148,1
ZUSAMMEN	5 270,3	8 886,5	14 156,8	13 670,0	7 380,6	37 462,9
SONST.FLUGPL.	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
INSGESAMT	5 270,3	8 886,5	14 156,8	13 670,0	7 380,6	37 463,0
JAN. BIS MAERZ	13 778,0	23 685,0	37 463,0	36 100,8	19 514,6	37 463,0



# II. FLUGPLATZVERKEHRMAERZ 1968

## A. VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

### 5. POSTVERKEHR

T

FLUGPLATZ	EINLADUNG					JAN. BIS MAERZ
	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT IN POSTFLZGN	
HAMBURG	232,0	68,9	300,9	300,9	146,9	846,7
HANNOVER	97,5	1,7	99,1	99,1	72,8	272,3
BREMEN	47,7	1,7	49,4	49,4	34,3	141,9
DUESSELDORF	184,1	69,2	253,4	252,6	107,5	691,0
KOELN/BONN	106,6	8,6	115,1	115,1	72,9	325,0
FRANKFURT	1 024,9	924,6	1 949,5	1 945,8	1 173,7	5 353,2
STUTTGART	159,1	49,6	208,7	208,6	129,7	604,0
NUERNBERG	100,1	-	100,1	100,1	76,2	273,0
MUENCHEN	183,0	58,8	241,7	241,7	138,0	679,8
BERLIN	356,3	2,5	358,8	358,7	171,1	990,2
ZUSAMMEN	2 491,2	1 185,5	3 676,7	3 672,1	2 123,1	10 177,1
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,0
INSGESAMT	2 491,2	1 185,5	3 676,7	3 672,1	2 123,1	10 177,1
JAN. BIS MAERZ	6 879,6	3 297,6	10 177,1	10 169,7	5 852,6	10 177,1

FLUGPLATZ	AUSLADUNG					JAN. BIS MAERZ
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT IN POSTFLZGN	
HAMBURG	187,5	64,5	251,9	251,8	130,2	675,4
HANNOVER	88,9	15,5	104,4	104,4	62,6	285,6
BREMEN	45,4	0,0	45,4	45,4	35,6	118,5
DUESSELDORF	132,1	53,2	185,4	185,3	99,7	512,1
KOELN/BONN	78,9	6,4	85,3	85,3	56,7	238,5
FRANKFURT	1 168,6	923,4	2 092,0	2 092,0	1 281,7	5 856,1
STUTTGART	152,0	40,7	192,7	192,7	127,9	515,8
NUERNBERG	98,9	0,0	98,9	98,9	78,2	259,0
MUENCHEN	202,7	57,4	260,1	260,1	150,8	696,4
BERLIN	336,1	10,4	346,5	346,5	142,8	1 006,4
ZUSAMMEN	2 491,2	1 171,5	3 662,7	3 662,5	2 166,2	10 163,8
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 491,2	1 171,5	3 662,7	3 662,5	2 166,2	10 163,8
JAN. BIS MAERZ	6 879,6	3 284,2	10 163,8	10 162,9	5 955,6	10 163,8

# II. FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1968

## A. VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

### 6. DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS MAERZ	BERICHTSMONAT	JAN.BIS MAERZ	BERICHTSMONAT	JAN.BIS MAERZ
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	6 286	16 559	368,9	925,2	36,1	95,7
HANNOVER	1 356	3 745	119,0	276,4	70,7	181,5
BREMEN	5 599	14 649	80,9	209,7	3,6	10,2
DUESSELDORF	8 501	23 745	353,0	999,2	32,6	106,4
KOELN/BONN	6 649	18 751	522,0	1 431,0	24,4	86,2
FRANKFURT	34 234	93 248	2 483,9	6 524,1	273,4	742,7
STUTTGART	6 827	18 993	455,2	1 373,9	63,9	194,7
NUERNBERG	961	3 285	229,2	650,2	2,0	7,9
MUENCHEN	10 641	29 100	548,1	1 490,1	89,2	243,6
BERLIN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	81 054	222 075	5 160,2	13 879,7	595,8	1 668,9
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	81 054	222 075	5 160,2	13 879,7	595,8	1 668,9
JAN. BIS MAERZ	222 075		13 879,7		1 668,9	

### B. VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE	ZUSTEIGER	LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE	ZUSTEIGER
	ANZAHL			ANZAHL	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	357	559	HESSEN	188	192
FLensburg	5	7	EGELSBACH	35	6
HARTENHOLM	89	188	REICHELSEHEIM	2	3
HELGOLAND	36	280	KASSEL-WALDAU	3	-
KIEL-HOLTENAU	36	14	BREITSCHEID	138	183
LUEBECK-BLANKENSEE	160	-	LANGENSELBOLD	10	-
NEUMUENSTER	1	2	RHEINLAND-PFALZ	60	79
ST.MICHAELISDONN	3	5	SENHELD, KR. DAUN	33	74
WESTERLAND/SYLT	13	52	TRIER-EUREN	7	4
WESTHOF	2	-	WORMS	20	1
WYK AUF FOEHR	12	11	BADEN-WUERTEMBERG	294	291
NIEDERSACHSEN	396	695	HEUBACH	12	18
NORDHORN/KLAUSHEIDE	1	1	SCHWAEB. HALL-HESSENTAL	23	-
BORKUM	116	223	SCHWAEB. HALL-WECKRIEDEN	3	-
EMDEN	133	285	TAILFINGEN-DEGERFELD	1	-
JUIST	72	90	KARLSRUHE-FORCHHEIM	59	44
NORDERNEY	12	15	MANNHEIM-NEUOSTHEIM	37	-
BRAUNSCHWEIG	15	-	MOSBACH-LOHRBACH	8	-
SALZGITTER-DRUETTE	1	1	BADEN-BADEN-OOS	119	229
WANGEROOGE	7	25	DONAUESCHINGEN	9	-
WILHELMSHAVEN	39	55	KONSTANZ	10	-
BREMEN	12	7	OFFENBURG	13	-
BREMERHAVEN	12	7	BAYERN	191	143
NORDRHEIN-WESTFALEN	583	-	OTTOBRUNN	13	13
DINSLAKEN	8	-	KIRCHDORF/INN	13	-
ESSEN-MUELHEIM	317	-	BRUCK	7	3
MOENCHENGLADBACH	2	-	COBURG	11	2
WESEL-ROEMERWARDT	79	-	HERZOGENAURACH	7	-
BONN-HANGELAR	23	-	ROTHENBURG O.D.T.	3	5
KOELN-BUTZWEILERHOF	17	-	BAD WOERISHOFEN	31	48
AACHEN-MERZBRUECK	29	-	KEMPTEN-DURACH	106	72
GREVEN-HUETTRUP	30	-	SAARLAND	44	401
MUENSTER-TELGTE	9	-	SAARBRUECKEN	44	401
BIELEFELD-WINDELSBL.	7	-	INSGESAMT	2 125	2 367
OERLINGHAUSEN	9	-			
ALTENA-HEGENSCHEID	3	-			
DORTMUND-WICKEDE	34	-			
HAMM-LIPPEWIESEN	1	-			
SIEGEN/SIEGERLAND	15	-			

### III. VERKEHRSLEISTUNGEN MAERZ 1968

VERKEHRSART	FLUEGE	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 602	4 205	171 837	2 193	842
GELEGENHEITSVERKEHR	888	155	2 965	32	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	112	30	-	-	-
ZUSAMMEN	13 602	4 390	174 802	2 225	842
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR - ABGANG					
LINIENVERKEHR	6 174	1 278	51 902	2 515	309
GELEGENHEITSVERKEHR	714	171	15 320	9	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	118	25	-	-	-
ZUSAMMEN	7 006	1 474	67 223	2 524	309
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	6 184	1 293	50 265	2 308	293
GELEGENHEITSVERKEHR	724	175	14 695	77	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	103	25	-	-	-
ZUSAMMEN	7 011	1 493	64 960	2 385	293
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	24 960	6 776	274 005	7 016	1 443
GELEGENHEITSVERKEHR	2 326	501	32 980	119	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	333	80	-	-	-
INSGESAMT	27 619	7 357	306 985	7 135	1 444
JAN. BIS MAERZ	78 408	20 967	823 552	19 000	4 011

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 1)	JAN. BIS MAERZ	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
1 000					0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	20 219	54 111	40 333	341 642	50	49
GELEGENHEITSVERKEHR	329	910	634	5 602	54	53
ZUSAMMEN	20 548	55 021	40 967	347 244	50	49
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR - ABGANG						
LINIENVERKEHR	8 013	21 224	15 083	106 028	49	52
GELEGENHEITSVERKEHR	1 542	4 314	1 878	17 491	88	83
ZUSAMMEN	9 555	25 539	16 961	123 519	54	56
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	7 627	20 284	15 337	105 646	47	50
GELEGENHEITSVERKEHR	1 547	4 520	1 895	16 918	88	83
ZUSAMMEN	9 174	24 805	17 232	122 564	52	53
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	35 859	95 620	70 753	553 316	49	50
GELEGENHEITSVERKEHR	3 418	9 745	4 408	40 011	84	79
INSGESAMT	39 277	105 364	75 161	593 327	52	52
JAN. BIS MAERZ	105 364	-	213 742	1 685 697	49	49

1) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## A. VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## 1. ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	245	505	345	7 155	2 614	15 930	2 136	150	4 206	22 452	404	56 142
HANNOVER	493	-	18	701	-	5 749	923	134	823	22 733	-	31 574
BREMEN	754	33	-	344	-	4 607	-	-	-	3 103	-	8 841
DUESSELDORF	6 456	590	438	174	-	8 800	3 559	1 370	6 289	11 591	455	39 722
KOELN/BONN	2 716	-	-	9	31	5 675	1 014	2	2 572	8 251	6	20 276
FRANKFURT	15 958	6 074	4 409	9 189	4 708	211	6 193	5 566	13 200	28 733	-	94 241
STUTTGART	2 518	834	-	3 677	957	6 197	506	1	1 788	7 485	3	23 966
NUERNBERG	249	-	-	1 178	-	5 710	-	237	460	3 986	-	11 820
MUENCHEN	3 702	669	-	5 891	3 273	13 531	1 930	286	448	15 036	-	44 766
BERLIN	22 638	23 192	3 158	12 216	8 423	28 392	7 679	3 966	13 407	-	-	123 071
SONST.FLUGPL.	365	-	9	407	6	-	3	-	-	-	-	790
INSGESAMT	56 094	31 897	8 377	40 941	20 012	94 802	23 943	11 712	43 193	123 370	868	455 209

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, VGL. VORREMERKUNG.

## 2. REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	245	403	314	5 676	2 403	10 498	2 670	700	4 204	22 177	404	49 694
HANNOVER	146	-	-	664	9	1 780	1 171	270	1 151	22 586	-	27 777
BREMEN	238	6	-	346	6	1 709	476	195	575	3 155	-	6 706
DUESSELDORF	5 705	515	392	174	-	3 778	3 220	1 540	6 008	11 558	455	33 345
KOELN/BONN	2 299	10	12	9	31	1 263	628	163	3 510	8 261	6	16 201
FRANKFURT	14 218	4 674	3 093	6 801	3 710	211	3 931	4 205	9 911	28 872	-	79 626
STUTTGART	2 523	1 133	433	3 046	640	1 619	506	19	511	7 601	3	18 034
NUERNBERG	748	264	164	1 492	161	829	16	237	11	4 008	-	7 930
MUENCHEN	3 971	1 105	614	5 916	3 695	7 424	987	250	448	15 152	-	39 562
BERLIN	21 645	23 188	3 158	12 016	8 378	25 859	7 581	3 967	12 932	-	-	118 724
SONST.FLUGPL.	365	-	9	407	6	-	3	-	-	-	-	790
INSGESAMT	52 103	31 298	8 189	36 547	19 039	54 970	21 189	11 546	39 270	123 370	868	398 389

\*) OHNE UMSTEIGER VGL. VORREMERKUNG.

## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## B. VERFLECHTUNG IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR

## 1. ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	541	-	-	-	-	1 432	-	-	368	-	-	2 341
SCHWEDEN	745	-	-	-	-	1 298	131	-	3 005	-	-	5 179
NORWEGEN	603	40	-	-	-	384	-	41	144	-	-	1 212
DAENEMARK	4 879	-	3	3 379	55	4 198	94	-	1 527	-	-	14 135
GR BRITANN	4 087	2 886	639	10 031	3 468	11 407	2 147	-	5 692	1 343	-	41 700
IRLAND	-	-	-	118	-	272	-	-	179	-	-	569
NIEDERLANDE	5 072	541	1 074	1 565	139	5 268	451	-	1 845	-	-	15 955
RELGIEN	891	-	-	1 731	409	4 998	562	-	444	256	-	9 291
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	1 198	-	-	-	-	-	1 198
FRANKREICH	2 470	133	-	5 052	1 757	11 521	1 906	-	3 087	1 571	-	27 497
SPANIEN	1 377	1 122	-	6 509	-	12 742	1 422	-	493	417	-	24 072
PORTUGAL	13	-	-	-	52	1 738	25	-	-	-	-	1 828
SCHWEIZ	1 449	-	-	5 339	560	11 756	2 698	-	6 176	123	-	28 101
OESTERREICH	-	-	-	1 257	-	6 718	4	-	3 141	-	2	11 122
ITALIEN	542	119	-	3 836	10	9 081	1 348	1	3 041	139	2	18 119
GRIECHENLAND	-	-	-	21	30	1 520	-	-	724	-	-	2 295
TUERKEI	-	-	-	1 284	-	1 798	-	-	1 327	-	-	4 409
JUGOSLAWIEN	-	-	-	95	-	1 075	-	-	798	-	-	1 968
UNGARN	-	-	-	-	32	443	-	-	88	-	-	563
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 759	-	-	21	-	-	1 780
RUMAEINIEN	-	33	-	171	69	1 361	-	-	100	-	-	1 734
BULGARIEN	-	-	-	19	-	100	-	-	-	-	-	119
POLEN	-	-	-	-	-	388	-	-	-	-	-	388
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	104	-	-	-	-	-	104
EUROPA ZUS.	22 669	4 874	1 716	40 407	6 581	92 559	10 788	42	32 190	3 849	4	215 679
LIBYEN	-	-	-	-	-	214	-	-	-	-	-	214
TUNISIEN	-	297	-	760	-	2 195	-	-	223	-	-	3 475
MAROKKO	-	-	-	63	-	225	-	-	-	-	-	288
SENEGAL	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	-	124
GHANA	-	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	156
NIGERIA	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	46
KAMERUN	-	-	-	-	-	247	-	-	-	-	-	247
ANGOLA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
VAR(AEGYPT)	-	-	-	6	-	619	-	-	87	-	-	712
SUDAN	-	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	49
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	398	-	-	-	-	-	398
UGANDA	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	-	72
KENIA	-	-	-	-	-	1 477	-	-	-	-	-	1 477
TANSANIA	-	-	-	-	-	39	-	-	-	-	-	39
SAMBIA	-	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	30
RHODESIEN	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	33
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	1 537	-	-	-	-	-	1 537
AFRIKA ZUS.	-	297	-	829	-	7 463	-	-	310	-	-	8 899
KANADA	-	-	-	7	127	2 045	-	-	-	-	-	2 179
VER STAAT O	1 055	-	-	321	820	30 577	616	-	1 014	339	-	35 642
VER STAAT W	20	-	-	-	-	743	-	-	141	-	-	904
MEXIKO	-	-	-	-	100	142	-	-	-	-	-	242
PANAMA	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	15
JAMAICA	-	-	-	-	-	39	-	-	-	-	-	39
CURACAO	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	456	-	-	-	-	-	456
TRINIDAD, U. TOP	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	11
VENEZUELA	-	-	-	-	-	53	-	-	-	-	-	53
SURINAM	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
BRASILIEN	-	-	-	-	-	624	-	-	-	-	-	624
URUGUAY	-	-	-	-	-	79	-	-	-	-	-	79
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	257
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	106	-	-	-	-	-	106
ECUADOR	-	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	35
PERU	-	-	-	-	-	187	-	-	-	-	-	187
CHILE	-	-	-	-	-	291	-	-	-	-	-	291
AMERIKA ZUS.	1 075	-	-	328	1 047	35 669	616	-	2 055	339	-	41 129
LIBANON	3	-	-	9	-	1 146	-	-	196	-	-	1 354
ISRAEL	-	-	-	24	-	766	-	-	433	-	-	1 223
JORDANIEN	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	50
IRAK	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	12
IRAN	43	-	-	11	-	662	-	-	200	-	-	925
KUWAIT	-	-	-	-	-	129	-	-	-	-	-	129
BAHREIN	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	11
SAUDIARAB	-	-	-	-	7	151	-	-	-	-	-	158
PAKISTAN	-	-	-	-	-	290	-	-	-	-	-	290
INDIEN	-	-	-	-	-	621	-	-	-	-	-	621
CEYLON	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	95
BIRMA	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
THAILAND	-	-	-	-	-	702	-	-	-	-	-	702
VIETNAM, S-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9
SINGAPUR	-	-	-	-	-	90	-	-	-	-	-	90
INDONESIEN	-	-	-	-	-	55	-	-	-	-	-	55

## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## B. VERFLECHTUNG IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR

## 1. ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
HONGKONG	-	-	-	-	-	176	-	-	-	-	-	176
JAPAN	635	-	-	-	-	261	-	-	-	-	-	896
ASIEN ZUS.	681	-	-	44	7	5 189	-	-	888	-	-	6 809
AUSTRALIEN	50	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	223
AUSTR.-OZ.-ZUS.	50	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	223
INSGESAMT	24 475	5 171	1 716	41 608	7 635	141 053	11 404	42	35 443	4 188	4	272 739

## 2. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	598	-	-	-	-	1 265	-	-	94	-	-	1 957
SCHWEDEN	839	-	-	-	-	981	116	-	1 421	-	-	3 357
NORWEGEN	293	40	-	69	-	43	-	-	101	-	-	546
DAENEMARK	4 980	-	3	2 928	54	5 489	133	-	1 261	-	-	14 848
GR. BRITANN	3 828	3 582	567	9 534	3 847	11 534	1 942	-	4 500	1 393	-	40 727
IRLAND	-	-	-	148	-	161	-	-	86	-	-	395
NIEDERLANDE	4 922	457	1 444	1 465	75	4 479	630	-	1 237	-	-	14 709
BELGIEN	960	-	-	1 121	483	4 256	794	-	497	254	-	8 365
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	1 028	-	-	-	-	-	1 028
FRANKREICH	2 264	65	-	5 000	1 931	10 373	1 699	-	3 082	1 064	-	25 478
SPANIEN	983	1 053	-	6 374	-	11 633	1 375	-	602	9	-	22 029
PORTUGAL	-	-	-	-	-	1 459	-	-	-	-	-	1 459
SCHWEIZ	1 419	-	-	5 334	753	11 491	2 623	-	6 033	123	-	27 776
OESTERREICH	-	-	-	1 341	6	7 101	6	-	2 833	-	-	11 287
ITALIEN	536	119	-	3 381	-	7 920	1 468	13	3 175	-	-	16 612
GRIECHENLAND	-	-	-	3	6	1 436	-	-	603	-	-	2 048
TUERKEI	-	-	-	1 045	-	1 489	14	-	1 177	-	-	3 725
JUGOSLAWIEN	-	-	-	127	-	1 281	-	-	842	-	-	2 250
UNGARN	-	-	-	-	55	485	-	-	138	-	-	678
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 668	-	-	7	-	-	1 675
ROMANIEN	-	88	-	120	18	852	-	-	106	-	-	1 184
BULGARIEN	-	-	-	48	-	97	-	-	-	-	-	145
POLEN	-	-	-	-	-	484	-	-	-	-	-	484
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	207	-	-	-	-	-	207
EURCPA ZUS.	21 622	5 404	2 014	38 038	7 228	87 212	10 800	13	27 795	2 843	-	202 969
LIBYEN	-	-	-	-	-	151	-	-	-	-	-	151
TUNESIEN	-	119	-	665	-	1 764	-	-	177	-	-	2 725
MAROKKO	-	-	-	47	-	161	-	-	-	-	-	208
SENEGAL	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	-	99
GHANA	-	-	-	-	-	201	-	-	-	-	-	201
NIGERIA	-	-	-	-	-	43	-	-	-	-	-	43
KAMERUN	-	-	-	-	-	280	-	-	-	-	-	280
VAR (AEGYPT)	-	-	-	1	-	932	-	-	68	-	-	1 001
SUDAN	-	-	-	-	-	60	-	-	-	-	-	60
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	317	-	-	-	-	-	317
UGANDA	-	-	-	-	-	142	-	-	-	-	-	142
KENIA	-	-	-	-	-	644	-	-	-	-	-	644
TANSANIA	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	26
SAMBIA	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
RHODESIEN	-	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	30
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	1 278	-	-	-	-	-	1 278
AFRIKA ZUS.	-	119	-	713	-	6 133	-	-	245	-	-	7 210
KANADA	-	-	-	124	249	1 194	-	-	289	-	-	1 856
VER. STAAT O.	979	-	-	317	955	34 078	848	-	1 522	190	-	38 889
VER. STAAT W.	111	-	-	110	-	633	-	-	258	-	-	1 112
MEXIKO	-	-	-	-	133	255	-	-	-	-	-	388
PANAMA	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
JAMAICA	-	-	-	-	-	31	-	-	-	-	-	31
CURACAO	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	315	-	-	-	-	-	315
TRINTO. U. TOB.	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6
VENEZUELA	-	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-	28
SURINAM	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
BRASILIEN	-	-	-	-	-	519	-	-	-	-	-	519
URUGUAY	-	-	-	89	-	-	-	-	-	-	-	89
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	196	-	-	-	-	-	196
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	-	76

## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## B. VERFLECHTUNG IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR

## 2. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ECUADOR	-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	-	34
PERU	-	-	-	-	-	143	-	-	-	-	-	143
CHILE	-	-	-	-	-	109	-	-	-	-	-	109
AMERIKA ZUS.	1 090	-	-	640	1 337	37 626	848	-	2 069	190	-	43 800
LIBANON	11	-	-	4	-	1 090	-	-	241	-	-	1 346
ISRAEL	-	85	-	-	-	518	-	-	319	-	-	922
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	69	-	-	69
IRAN	25	-	-	1	-	651	-	-	232	-	-	909
KUWAIT	-	-	-	-	-	85	-	-	-	-	-	85
BAHREIN	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
SAUDIARAB	-	-	-	-	1	88	-	-	-	-	-	89
PAKISTAN	-	-	-	-	-	860	-	-	-	-	-	860
INDIEN	-	-	-	-	-	286	-	-	-	-	-	286
CEYLON	-	-	-	-	-	54	-	-	-	-	-	54
BIRMA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
THAILAND	-	-	-	-	-	545	-	-	-	-	-	545
VIETNAM,S-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
MALAYSIA	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
SINGAPUR	-	-	-	-	-	94	-	-	-	-	-	94
INDONESIEN	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	18
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	19	-	-	-	-	-	19
HONGKONG	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	173
JAPAN	525	-	-	-	-	273	-	-	-	-	-	798
ASIEN ZUS.	576	85	-	5	1	4 766	-	-	861	-	-	6 294
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	50
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	50
INSGESAMT	23 288	5 608	2 014	39 396	8 566	135 787	11 648	13	30 970	3 033	-	260 323

## 3. REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENOZIELLAENDERN

NACH ENOZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	457	31	10	185	54	1 187	65	27	495	63	-	2 574
SCHWEDEN	1 592	88	48	1 202	100	1 714	399	96	3 440	203	-	8 882
NORWEGEN	908	73	98	383	32	770	96	94	1 888	48	-	2 699
DAENEMARK	2 026	59	71	1 351	111	2 807	189	76	1 332	228	-	8 250
GR. BRITANN	4 002	2 943	745	9 598	3 223	10 688	2 213	440	6 140	1 565	-	41 557
IRLAND	73	11	4	219	45	259	31	20	269	1	-	932
ISLAND	-	-	3	1	2	29	1	3	-	1	-	40
NIEDERLANDE	3 787	340	591	1 010	147	4 449	761	341	1 884	266	-	13 576
BELGIEN	993	97	144	954	130	3 707	797	251	886	405	-	8 364
LUXEMBURG	77	35	13	42	3	815	53	14	78	24	-	1 154
FRANKREICH	2 223	698	375	4 557	1 638	8 543	2 112	477	2 991	1 865	-	25 479
SPANIEN	3 215	1 465	261	7 204	438	9 543	1 591	194	1 213	685	-	25 809
PORTUGAL	186	42	29	236	151	1 171	123	35	128	45	-	2 146
MALTA	6	1	3	7	6	30	7	-	13	-	-	73
GI BRALTAR	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWEIZ	1 581	497	228	4 652	796	7 984	1 722	413	4 381	973	-	23 227
OESTERREICH	415	209	81	1 421	289	4 823	400	124	1 982	251	2	9 997
ITALIEN	1 069	482	157	3 916	541	6 445	1 311	275	2 228	527	2	16 953
GRIECHENLAND	225	25	20	198	84	1 236	101	31	409	32	-	2 361
TUERKEI	98	30	7	1 400	59	1 654	72	22	1 106	25	-	4 473
JUGOSLAWIEN	72	43	9	264	55	927	72	12	622	15	-	2 091
UNGARN	32	11	2	82	61	430	32	18	75	2	-	745
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
TSSCHECHOSLOW	90	15	23	206	100	1 168	37	10	78	8	-	1 735
RUMAENIEN	55	66	12	288	115	1 212	43	31	103	8	-	1 933
BULGARIEN	30	18	3	69	8	136	22	7	15	1	-	309
POLEN	8	9	6	73	21	315	4	4	26	2	-	468
SOWJETUNION	20	-	26	30	9	50	9	4	27	8	-	183
EUROPA ZUS.	23 240	7 288	2 969	39 549	8 218	72 101	12 263	3 019	30 110	7 251	4	206 012
LIBYEN	19	23	4	54	47	194	12	4	38	4	-	399
TUNESIEN	53	318	18	866	70	1 994	50	10	256	43	-	3 678
ALGERIEN	34	2	-	60	8	39	9	4	13	-	-	169
MAROKKO	51	18	6	193	37	301	27	8	25	2	-	668
MAURETANIEN	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3
MALI	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	3
SENEGAL	10	2	3	14	5	74	4	-	5	2	-	119
GAMBIA	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4

## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## B. VERFLECHTUNG IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR

## 3. REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
GUINEA REP	-	-	4	3	4	1	-	1	1	-	-	14
SIERRA LEONE	3	-	-	9	2	1	-	-	-	-	-	15
LIBERIA	17	-	-	19	2	7	2	1	5	-	-	53
ELFENBEIN-K	10	-	2	2	31	16	9	1	3	1	-	75
OBERVOLTA	-	-	-	1	-	3	-	-	-	-	-	4
NIGER	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
TSCHAD	2	-	-	1	3	7	-	-	2	-	-	15
GHANA	23	-	3	8	7	131	7	-	5	-	-	184
TOGO	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	3
DAHOME	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
NIGERIA	13	-	-	4	10	56	8	4	19	1	-	115
KAMERUN	3	-	1	2	4	248	4	-	5	-	-	267
ZENT AF REP	-	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-	5
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	4
GABUN	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	3
KONGO REP	3	-	1	-	2	-	3	1	-	-	-	10
KONGO DEM R	-	-	2	-	11	9	1	-	4	-	-	27
ANGOLA	-	-	2	1	1	5	-	-	-	-	-	9
VAR(AEGYPT)	36	9	8	61	33	464	20	4	147	10	-	792
SUDAN	9	-	3	7	5	30	4	1	3	2	-	64
AETHIOPIEN	3	2	2	4	7	385	4	-	10	-	-	417
SOMALIA	1	-	-	-	4	-	-	-	4	-	-	9
UGANDA	12	4	-	5	8	48	2	-	8	3	-	90
KENIA	27	14	13	30	22	1 239	9	8	25	3	-	1 390
RUANDA	-	-	-	3	-	3	-	-	-	-	-	6
BURUNDI	1	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	4
TANSANIA	1	3	1	4	2	39	1	3	5	-	-	59
SAMBIA	2	-	-	3	-	46	2	-	5	-	-	58
MOSAMBIK	1	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	4
MADAGASKAR	2	-	1	9	5	-	1	-	-	-	-	18
RHODESIEN	6	1	1	6	-	39	1	-	2	3	-	59
MAURITIUS	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
SUEDAFRIKA	133	77	27	171	105	916	116	41	202	21	-	1 809
AFRIKA ZUS.	479	474	102	1 549	440	6 303	297	91	801	95	-	10 631
KANADA	152	98	49	291	219	1 531	217	47	292	51	-	2 947
VER STAAT O	1 275	219	311	806	953	28 843	1 042	338	3 038	820	-	37 645
VER STAAT W	249	36	51	75	144	660	152	59	419	34	-	1 879
MEXIKO	30	13	7	11	163	108	28	13	61	3	-	437
GUATEMALA	-	-	-	-	8	-	4	-	9	6	-	27
HONDURAS REP	-	1	-	-	2	-	1	-	-	-	-	4
HONDURAS BR	11	4	3	8	2	4	5	-	6	-	-	43
EL SALVADOR	5	-	-	2	6	1	1	-	1	-	-	16
NICARAGUA	3	-	-	2	5	3	-	-	1	-	-	14
COSTA RICA	4	-	-	-	5	-	-	-	2	-	-	11
PANAMA	5	-	-	4	-	12	2	8	1	-	-	32
JAMAIKA	7	-	1	4	7	20	-	-	6	-	-	45
HAITI REP	-	1	-	-	-	6	-	-	-	-	-	7
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
GUATELOUPE	-	-	-	3	1	-	1	-	4	-	-	9
ARUBA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
CURACAO	3	1	-	-	-	5	-	-	1	-	-	10
DOMINIK REP	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	3
PUERTO RICO	6	1	-	-	5	454	5	-	2	-	-	473
TRINID.U.TO	1	-	-	-	1	10	2	-	2	-	-	16
KUBA	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
VENEZUELA	15	4	2	19	13	61	17	7	42	2	-	182
SURINAM	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
BRASIL IEN	88	29	11	107	53	428	59	16	165	31	-	987
PARAGUAY	6	1	-	4	3	9	-	1	1	-	-	25
URUGUAY	8	1	3	2	4	31	7	1	10	1	-	68
ARGENTINIEN	48	11	9	36	34	176	58	10	120	4	-	506
KOLUMBIEN	13	3	-	13	9	62	8	4	89	2	-	203
ECUADOR	11	1	1	5	10	40	2	1	2	2	-	75
PERU	24	5	14	31	9	123	9	2	15	3	-	235
BOLIVIEN	1	2	1	1	-	12	1	-	-	-	-	18
CHILE	46	6	3	34	28	232	16	3	48	9	-	425
AMERIKA ZUS.	2 011	437	466	1 458	1 686	32 842	1 637	510	4 338	968	-	46 353
ZYPERN	3	1	2	3	2	31	2	1	2	-	-	47
LIBANON	65	7	3	84	14	847	30	8	140	35	-	1 233
ISRAEL	83	18	17	188	87	944	96	10	425	86	-	1 954
JORDANIEN	4	10	3	3	7	15	8	1	13	-	-	64
SYRIEN	1	-	-	6	5	13	5	-	53	-	-	83
IRAK	11	8	-	14	7	18	8	2	31	-	-	99
IRAN	112	21	10	107	35	524	31	14	214	9	-	1 077
KUWAIT	14	3	3	20	4	91	3	10	13	2	-	163
BAHREIN	9	-	-	-	-	16	-	-	5	-	-	30
KATAR	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
SAUDIARAB	16	2	9	13	11	145	4	4	13	9	-	226
JEMEN,S-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
MASKAT OMAN	2	-	-	-	-	16	-	-	-	-	-	18
PAKISTAN	13	5	1	42	13	187	18	9	23	5	-	316
AFGHANISTAN	2	-	5	6	26	-	-	2	12	-	-	53



## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## B. VERFLECHUNG IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR

## 3. REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
INDIEN	34	38	19	77	34	508	31	14	44	15	-	814
CEYLON	3	3	1	6	6	95	5	-	1	1	-	121
BRUNDA	2	-	-	-	1	12	-	-	1	-	-	16
THAILAND	18	5	2	22	15	613	14	5	31	8	-	733
LAOS	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
KAMBODSCHA	6	-	-	-	3	42	2	-	-	-	-	53
VIETNAM, S-	-	-	-	-	8	12	-	-	3	2	-	25
MALAYSIA	1	1	-	3	1	7	-	1	4	-	-	18
SINGAPUR	12	4	4	11	2	50	6	3	19	2	-	113
INDONESIEN	13	4	9	5	12	47	5	-	17	-	-	112
PHILIPPINEN	6	3	7	13	7	3	10	3	10	3	-	65
HONGKONG	31	5	4	5	5	135	7	5	19	-	-	216
CHINA, TAIWAN	2	1	-	7	3	4	-	1	1	1	-	20
JAPAN	631	23	10	352	50	104	68	44	329	37	-	1 648
RIUKTU IN	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
KOREA, S-	8	-	2	4	1	1	-	-	-	-	-	16
CHINA VR	-	-	-	7	-	2	-	-	1	-	-	10
ASIEN ZUS.	1 108	162	111	998	359	4 487	354	137	1 424	215	-	9 355
AUSTRIEN	94	8	15	36	34	103	30	8	46	6	-	380
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	-	1	1	5	-	-	7
NEUKALEDON	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
AUSTR.-OZ. ZUS.	94	8	15	37	34	103	31	9	51	6	-	388
INSGESAMT	26 932	8 369	3 663	43 591	10 737	115 836	14 582	3 766	36 724	8 535	4	272 739

## C. REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN \*)

NACH ENDT.-LAND ZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
INNERHALB DES BUNDES GEBIETES	227	1	-	423	-	831	125	-	34	62	-	1 701
FINNLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	368	-	-	368
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	200	-	-	3 005	-	-	3 205
DAR. STO	-	-	-	-	-	-	-	-	2 077	-	-	2 077
DAR. MMA	-	-	-	-	-	200	-	-	928	-	-	1 128
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	861	-	-	861
DAR. CPH	-	-	-	-	-	-	-	-	861	-	-	861
GR. BRITANN	-	-	-	-	-	64	142	-	3 309	-	-	3 515
DAR. LON	-	-	-	-	-	-	142	-	3 039	-	-	3 181
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-	276	-	-	108	-	384
SPANIEN	1 247	1 122	-	4 743	-	5 422	588	-	483	417	-	14 022
DAR. PMI	521	398	-	1 802	-	1 288	10	-	111	417	-	4 547
DAR. AGP	265	-	-	352	-	837	114	-	-	-	-	1 568
DAR. LPA	-	-	-	727	-	609	-	-	-	-	-	1 336
DAR. TCI	461	724	-	1 862	-	2 688	464	-	372	-	-	6 571
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	193
ITALIEN	-	119	-	486	-	354	176	-	127	139	-	1 401
DAR. VCE	-	119	-	486	-	-	-	-	-	-	-	605
GRIECHENLAND	-	-	-	21	-	201	-	-	-	-	-	222
TUERKEI	-	-	-	969	-	524	-	-	-	-	-	1 493
DAR. IST	-	-	-	969	-	524	-	-	-	-	-	1 493
JUGOSLAWIEN	-	-	-	44	-	85	-	-	-	-	-	129
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	142	-	-	-	-	-	142
RUMAENIEN	-	33	-	85	-	879	-	-	-	-	-	997
DAR. CND	-	-	-	60	-	662	-	-	-	-	-	722
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	40
EUROPA ZUS.	1 247	1 274	-	6 348	-	8 104	1 182	-	8 153	664	-	26 972
TUNESIEN	-	297	-	760	-	1 664	-	-	140	-	-	2 861
DAR. TUN	-	297	-	585	-	1 009	-	-	-	-	-	1 891
DAR. DJE	-	-	-	175	-	655	-	-	140	-	-	970
MAROKKO	-	-	-	63	-	214	-	-	-	-	-	277
KAMERUN	-	-	-	-	-	247	-	-	-	-	-	247
VARIAEGYPT)	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	-	124
KENIA	-	-	-	-	-	1 130	-	-	-	-	-	1 130
DAR. NPO	-	-	-	-	-	904	-	-	-	-	-	904
AFRIKA ZUS.	-	297	-	823	-	3 379	-	-	140	-	-	4 639
VER STAAT W	-	-	-	-	-	105	-	-	-	-	-	105
DAR. LAX	-	-	-	-	-	105	-	-	-	-	-	105
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	442	-	-	-	-	-	442

\*) VGL. VORBEMERKUNG.

## IV. PERSONENVERKEHR MAERZ 1968

## C. REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLÄNDERN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DAR. SJU	-	-	-	-	-	442	-	-	-	-	-	442
AMERIKA ZUS.	-	-	-	-	-	547	-	-	-	-	-	547
LIBANON	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	92
INDIEN	-	-	-	-	-	82	-	-	-	-	-	82
CEYLON	-	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	95
THAILAND	-	-	-	-	-	396	-	-	-	-	-	396
DAR. BKK	-	-	-	-	-	396	-	-	-	-	-	396
ASIEN ZUS.	-	-	-	-	-	665	-	-	-	-	-	665
AUSTRALIEN	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
AUSTR.-OZ.ZUS.	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
INSGESAMT	1 524	1 572	-	7 594	-	13 526	1 307	-	8 327	726	-	34 576

\*) VGL. VORBEMERKUNG.

## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## A. ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	BERICHTS- MONAT	VORMONAT	VORJAHRES- MONAT	JAHRESTEIL		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) BERICHTSJAHR GEGEN VORJAHR
				JANUAR BIS MAERZ 1968	JANUAR BIS MAERZ 1967	
				TONNEN		%

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

BINNENVERKEHR VERSAND - EMPFANG	1 796,5	1 361,5	1 540,8	4 503,8	3 943,8	+ 14,2
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR						
VERSAND	6 842,1	5 859,2	4 825,5	18 161,2	13 146,0	+ 38,2
EMPFANG	6 701,9	5 889,5	5 619,4	17 962,7	15 243,6	+ 17,8
DURCHGANGSVERKEHR VON AUSLAND ZU AUSLAND						
GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR	2 148,7	1 793,4	1 601,3	5 584,5	4 417,7	+ 26,4
UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR	2 155,2	1 897,2	1 880,3	5 920,3	4 852,6	+ 22,0
GESAMTVERKEHR	19 646,4	16 800,8	15 467,3	52 132,5	41 605,7	+ 25,3

BEFORDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN DES GUETERVERZEICHNISSES <sup>1)</sup>

0 NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTEL (EINSCHL. ROHSTOFFE)	874,7	714,4	888,9	2 276,9	2 228,9	+ 2,2
1 FUTTERMITTEL, PFLANZLICHE UND TIERISCHE ÖLE UND FETTE	2,3	3,8	5,6	10,0	17,0	- 41,2
2 ANDERE PFLANZLICHE, TIERISCHE UND VERWANDTE ROHSTOFFE	1 210,0	1 201,4	1 288,2	3 446,0	3 189,2	+ 8,1
3 STEINE UND ERDEN, SALZ, ERZE UND SCHROTT	11,7	7,7	9,9	33,1	27,5	+ 20,4
4 KOHLE, MINERALÖL UND DESTILLATIONSERZEUGNISSE	17,6	10,7	11,6	39,6	37,5	+ 5,6
5 CHEMISCHE ERZEUGN., DÜNGEMITTEL	718,9	704,7	506,9	2 015,7	1 429,7	+ 41,0
6 KALK, ZEMENT, KERAMISCHE UND ÄHNLICHE MINERALISCHE ERZEUGN.	75,6	75,2	70,4	218,1	212,7	+ 2,5
7 EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	170,7	144,2	105,7	404,0	284,6	+ 42,0
8 METALLWAREN, MASCHINEN, ELEKTRO- TECHNISCHE ERZEUGN., FAHRZEUGE	5 213,0	4 456,6	4 018,3	13 836,2	11 196,5	+ 23,6
9 SONSTIGE HALB- UND FERTIGWAREN SOWIE BESONDERE TRANSPORTGÜTER	9 196,7	7 584,9	6 681,5	23 932,5	18 129,5	+ 32,0
ZUSAMMEN	17 491,2	14 903,6	13 587,0	46 212,1	36 753,1	+ 25,7

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN % <sup>1)</sup>

0 NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTEL (EINSCHL. ROHSTOFFE)	5,0	4,7	6,5	4,9	6,1	
1 FUTTERMITTEL, PFLANZLICHE UND TIERISCHE ÖLE UND FETTE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
2 ANDERE PFLANZLICHE, TIERISCHE UND VERWANDTE ROHSTOFFE	6,9	8,1	9,5	7,4	8,7	
3 STEINE UND ERDEN, SALZ, ERZE UND SCHROTT	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
4 KOHLE, MINERALÖL UND DESTILLATIONSERZEUGNISSE	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	
5 CHEMISCHE ERZEUGN., DÜNGEMITTEL	4,1	4,7	3,7	4,4	3,9	
6 KALK, ZEMENT, KERAMISCHE UND ÄHNLICHE MINERALISCHE ERZEUGN.	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	
7 EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1,0	1,0	0,8	0,9	0,8	
8 METALLWAREN, MASCHINEN, ELEKTRO- TECHNISCHE ERZEUGN., FAHRZEUGE	29,8	29,9	29,6	29,9	30,4	
9 SONSTIGE HALB- UND FERTIGWAREN SOWIE BESONDERE TRANSPORTGÜTER	52,6	50,9	49,2	51,8	49,3	
ZUSAMMEN	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

WICHTIGE GUETERGRUPPEN <sup>1)</sup>

2991 SCHNITTBLUMEN	924,3	883,3	1 022,6	2 536,3	2 427,1	+ 4,5
8351 BUEROMASCHINEN	491,4	372,3	402,8	1 253,4	1 053,3	+ 19,0
8359 SONST. NICHTELEKTR. MASCHINEN	2 287,2	2 050,4	1 718,1	6 183,3	4 738,7	+ 30,5
8390 ELEKTROERZEUGNISSE	1 217,5	1 010,8	910,9	3 061,2	2 621,7	+ 16,8
8501 KRAFTFAHRZEUGE	579,5	485,2	333,0	1 567,3	881,5	+ 77,8
9140 DRUCKEREI ERZEUGNISSE	1 648,3	1 312,2	1 592,9	4 114,2	4 156,9	- 1,0
9150 GARNE, GEWEBE	722,5	675,7	608,2	2 029,4	1 745,0	+ 16,3
9161 BEKLEIDUNG	601,2	453,5	581,3	1 431,7	1 375,0	+ 4,1
9190 FEINMECH. U. OPTISCHE ERZEUGN.	672,0	556,8	529,3	1 684,3	1 439,1	+ 17,0
9910 SAMMEL- UND STUECKGUT	2 669,1	2 162,9	1 948,6	6 996,8	5 636,7	+ 24,1
UEBRIGE GUETER	5 678,2	4 940,5	3 939,3	15 354,2	10 678,1	+ 43,8
ZUSAMMEN	17 491,2	14 903,6	13 587,0	46 212,1	36 753,1	+ 25,7

ANTEIL DER WICHTIGSTEN GUETERGRUPPEN AM GESAMTVERKEHR IN % <sup>1)</sup>

2991 SCHNITTBLUMEN	5,3	5,9	7,5	5,5	6,6	
8351 BUEROMASCHINEN	2,8	2,5	3,0	2,7	2,9	
8359 SONST. NICHTELEKTR. MASCHINEN	13,1	13,8	12,6	13,4	12,9	
8390 ELEKTROERZEUGNISSE	7,0	6,8	6,7	6,6	7,1	
8501 KRAFTFAHRZEUGE	3,3	3,3	2,5	3,4	2,4	
9140 DRUCKEREI ERZEUGNISSE	9,4	8,8	11,7	8,9	11,3	
9150 GARNE, GEWEBE	4,1	4,5	4,5	4,4	4,8	
9161 BEKLEIDUNG	3,4	3,0	4,3	3,1	3,7	
9190 FEINMECH. U. OPTISCHE ERZEUGN.	3,8	3,7	3,9	3,7	3,9	
9910 SAMMEL- UND STUECKGUT	15,3	14,5	14,3	15,1	15,3	
UEBRIGE GUETER	32,5	33,2	29,0	33,2	29,1	
ZUSAMMEN	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

1) OHNE UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

## V. GUETEPVERKEHR MAERZ 1968

## B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 1. GUETERHAUPTGRUPPEN \*)

TONNEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE	VERKEHR INNERH.DES BUNDESGB.	GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR				
		VERS.=EMPF.	VERSAND			EMPFAANG	BERICHTS MONAT		JANUAR BIS MAERZ	
							BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00 GETREIDE	-	0,0	0,2	0,2	0,0	0,3	-	0,6	0,1	
01 KAPTOFFELN	0,0	0,2	0,2	0,4	0,2	0,6	0,1	0,8	0,1	
02 FRUECHTE,GEMUESE	7,5	27,4	331,0	365,9	190,0	556,0	255,3	1 459,5	614,2	
03 ZUCKERRUEBEN	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
04 GETREIDE-U.AE.ERZGN.	1,3	0,9	3,9	6,1	4,1	10,2	1,1	29,1	6,2	
05 ZUCKER	0,0	0,6	0,1	0,7	0,2	0,9	0,1	2,9	1,4	
06 LEBENDE TIERE	2,0	22,3	28,9	53,2	8,1	61,3	25,6	153,8	49,1	
07 FLEISCH,EIER,MILCH	6,1	21,5	75,0	102,6	51,0	153,7	30,4	405,5	74,9	
08 GETRAENKE	1,1	30,1	6,9	38,2	0,5	38,7	24,7	70,4	31,2	
09 AND.NAHRUNGSMITTEL	4,0	10,9	26,7	41,5	11,3	52,9	8,9	154,3	44,0	
11 FUTTERMITTEL	-	1,3	0,0	1,3	0,2	1,4	0,1	4,3	0,4	
15 OELSAATEN U.AE.	-	0,3	0,6	0,8	0,0	0,9	0,2	5,7	2,4	
22 AND.HOLZ,KORK	0,0	0,1	0,2	0,3	0,1	0,3	0,1	2,0	0,2	
25 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	0,3	0,6	0,8	0,0	0,8	0,5	1,9	0,7	
29 ROHSTOFF ANG.	57,7	70,4	946,3	1 074,4	134,5	1 208,9	718,5	3 442,1	1 989,3	
31 SAND,KIES,BIMS,TON	-	0,5	1,0	1,5	6,2	7,7	7,3	9,0	7,4	
33 SONST.STEINE,ERDEN	0,3	0,2	2,3	2,8	0,3	3,0	0,7	20,4	6,0	
34 STEIN-,SALINENSALZ	0,0	0,2	0,6	0,7	0,0	0,7	0,0	1,3	0,0	
36 EISENERZE	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1	
37 EISEN-,STAHLSCHROTT	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,9	0,0	
38 NE-METALLERZE	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	1,2	1,0	
41 STEINKOEHLE	-	0,0	0,5	0,5	-	0,5	0,0	1,1	0,0	
42 BRAUNKOHLF,TORF	-	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	
45 ROHES ERDOEL	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,2	0,0	
47 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	0,1	1,1	1,7	2,9	0,1	3,0	2,5	5,1	3,6	
48 AND.MINERALOELERZGN.	0,3	4,7	5,5	10,5	2,9	13,4	7,1	31,2	18,0	
49 BENZOL,TEER U.AE.	0,0	0,6	0,0	0,6	-	0,6	0,6	1,9	0,7	
51 CHEM.GRUNDSTOFFE	1,4	61,7	28,3	91,4	11,5	103,0	63,2	218,2	130,0	
55 AND.CHEM.ERZGN.	16,0	342,3	161,3	519,6	93,2	612,8	330,9	1 793,2	984,5	
59 DUENGEMITTEL	-	1,6	1,5	3,1	-	3,1	1,2	4,3	1,4	
61 KALK,ZEMENT	-	0,1	0,1	0,2	-	0,2	0,1	1,2	0,5	
65 MINER.H.-U.FERTIGW.	2,8	46,0	17,1	65,9	9,5	75,4	36,7	216,9	120,6	
71 ROHEISEN,-STAHL	0,1	0,9	2,2	3,2	0,1	3,3	1,1	11,6	6,0	
72 WALZWERKSERZGN.U.AE.	2,4	16,3	8,3	27,0	7,7	34,7	19,5	104,0	50,7	
75 NE-METALLE,-HALBZEUG	3,4	17,2	108,2	128,7	4,0	132,7	100,8	288,4	164,9	
81 EBM-WAREN U.A.	17,9	121,3	62,8	202,1	33,7	235,8	105,0	640,5	295,6	
83 MASCHINEN,EL.ERZGN.	203,8	2 339,3	1 134,5	3 677,7	518,2	4 195,9	2 558,6	11 082,7	6 715,8	
85 FAHRZEUGE	16,0	358,6	284,3	658,8	122,5	781,3	518,4	2 112,0	1 373,0	
91 SONST.HALB-U.FERTIG.	996,0	1 913,9	1 766,2	4 676,1	684,1	5 360,2	2 370,4	13 672,1	6 248,4	
95 GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,5	7,1	3,8	11,5	0,6	12,1	7,2	30,2	15,3	
97 UMZUGSGUT,BAUGERAETE	19,9	1,3	13,3	34,5	14,5	49,0	31,2	160,0	105,4	
99 SAMMEL-,STUECKGUT	437,8	1 421,1	1 677,4	3 536,3	239,1	3 775,4	2 042,0	10 070,3	5 430,8	
ZUSAMMEN	1 798,5	6 842,1	6 701,9	15 342,4	2 148,7	17 491,2	9 270,1	46 212,1	24 497,8	
DURCHGANGSVERKEHR 2)	.	.	.	.	.	2 155,2	799,0	5 920,3	2 116,1	
INSGESAMT	1 798,5	6 842,1	6 701,9	15 342,4	2 148,7	19 646,4	10 069,1	52 132,4	26 613,9	

\*) VGL. VORBEMERKUNG - 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968  
B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

2. GUETERGRUPPEN \*1)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR INNERH.DES BUNDESGB. VERS.=EMPF.	GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR			
			VERSAND	EMPFANG			BERICHTS MONAT		JANUAR BIS MAERZ	
							BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	WEIZEN, MENGMKORN	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0
002	REIS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,1
003	GERSTE	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
004	MAIS	-	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,3	0,0
005	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
006	HAFER	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
009	SONST. GETREIDE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
010	KARTOFFELN	0,0	0,2	0,2	0,4	0,2	0,6	0,1	0,8	0,1
021	ZITRUSFRUECHTE	-	0,1	2,1	2,1	1,1	3,3	2,6	10,6	7,2
025	AND. FRISCHE FRUECHTE	6,6	16,5	157,5	180,6	32,3	212,9	132,4	486,0	262,5
029	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	0,9	10,9	171,4	183,2	156,6	339,8	120,3	963,0	344,4
030	ZUCKERRUEBEN	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
041	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	-	2,1	0,3
042	MALZ	-	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,0
044	SONST. GETREIDEERZGN.	0,2	0,1	0,7	1,0	0,2	1,2	0,4	6,2	2,8
045	OBSTERZGN.	1,0	0,5	2,2	3,7	0,4	4,1	0,4	13,6	2,2
046	GETR. HUELSENFRUECHTE	0,0	-	0,0	0,0	1,3	1,3	-	1,4	0,0
047	AND. GEMUESEERZGN.	0,1	0,1	1,0	1,1	2,1	3,3	0,2	5,0	0,3
049	HOPFEN	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,6	0,5
051	ROHZUCKER	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
052	RAFFINIRTER ZUCKER	0,0	0,5	0,1	0,6	0,2	0,8	0,1	2,7	1,4
059	MELASSE	-	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,2	0,0
060	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	1,7	1,7
	PFERDE, ESEL	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	RINDVIEH	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-
	SCHAFEN, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	GEFLUEGEL	0,3	5,1	1,0	6,4	2,7	9,0	6,7	19,6	12,5
	AND. TIERE Z. ERNHR.	-	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	ZOOTIERE	1,7	17,2	27,9	46,8	5,4	52,2	18,8	131,8	34,8
071	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	2,5	0,3	14,8	17,6	12,9	30,5	12,3	79,2	25,2
072	AND. FLEISCHWAREN	0,7	1,1	0,3	2,0	0,7	2,7	0,4	9,2	2,9
074	FISCHE, FRISCH, GEFR.	2,6	14,2	45,9	62,7	25,8	88,5	6,9	235,0	17,6
075	FISCHKONSERVEN U. AE.	0,3	1,7	1,9	3,9	5,5	9,5	5,7	20,1	6,1
076	EIER	-	1,7	6,4	8,2	3,8	11,9	2,4	40,9	19,5
077	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	1,6	2,2	1,6
078	MILCHERZGN.	0,1	1,6	3,2	4,8	2,3	7,2	1,1	16,4	1,8
079	AND. SPEISEFETTE	-	0,8	0,5	1,3	0,0	1,4	0,0	2,5	0,2
081	ALKOHOLFR. GETRAENKE	0,8	3,4	0,5	4,7	0,2	4,9	0,3	9,6	1,6
084	MOST, WEIN	0,3	1,4	3,8	5,4	0,1	5,5	3,2	23,7	7,1
087	BIER	-	24,7	0,7	25,4	0,1	25,6	20,8	26,8	21,1
089	AND. ALKOH. GETRAENKE	0,0	0,7	1,9	2,6	0,1	2,7	0,4	10,2	1,4
091	KAFFEE	0,0	0,8	2,1	3,0	0,1	3,1	0,5	9,0	0,8
092	TEE, GEWUERZE	0,0	0,2	4,2	4,4	0,5	4,9	0,3	18,2	3,8
094	KAKAO, KAKAOERZGN.	1,2	1,0	0,6	2,9	0,1	2,9	0,4	7,1	1,4
095	ZUCKERWAREN, HONIG	0,1	0,1	2,3	2,4	0,0	2,5	0,1	5,6	0,9
097	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	1,3	1,6	3,0	0,9	3,9	1,1	11,9	2,4
098	TABAKWAREN	0,4	0,3	0,8	1,5	1,8	3,4	1,7	14,4	5,5
099	SONST. NAHRUNGSMITTEL	2,2	7,2	14,9	24,3	7,9	32,2	4,8	88,2	29,1
111	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
119	SONST. FUTTERMITTEL	-	1,3	0,0	1,3	0,2	1,4	0,1	4,3	0,4
151	DELSAATEN, -FRUECHTE	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0
155	SONST. OELE, FETTE	-	0,2	0,6	0,8	0,0	0,9	0,2	5,7	2,4
221	FASERHOLZ	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
225	SONST. ROHHOLZ	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,6	0,1
227	AND. BEARB. HOLZ	-	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,5	0,1
229	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,7	0,0
251	ZELLSTOFF	-	0,1	0,5	0,6	0,0	0,6	0,4	1,7	0,7
255	ALTPAPIER	-	0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,1	0,3	0,1
291	WOLLE, TIERHAARE	0,0	0,8	0,4	1,3	0,1	1,4	0,8	5,6	1,8
292	BAUMWOLLE	0,0	0,6	3,1	3,7	0,1	3,7	3,1	9,6	7,5
293	AND. PFL. TEXTILFASERN	-	0,3	0,8	1,1	0,1	1,1	0,6	6,1	3,6
294	SYNTH. TEXTILFASERN	0,0	3,9	0,6	4,5	0,2	4,6	1,6	38,6	30,4
295	LUMPEN U. AE.	-	0,5	0,1	0,6	0,0	0,6	0,0	0,9	0,0
296	ROHE HAEUTE, FELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	HAEUTE, ROH	0,1	3,2	11,2	14,6	2,3	16,8	6,4	56,1	20,2
	PELZFELLE, ROH	2,9	12,3	71,4	86,6	14,0	100,6	39,6	318,4	122,2
	ABFAELLE	-	1,1	0,1	1,2	0,5	1,7	0,2	2,9	0,4
297	KAUTSCHUK, ROH	0,1	2,4	0,7	3,3	0,1	3,4	1,9	9,7	6,1
299	AND. PFL., TIER. ROHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SCHNITTBLUMEN	45,1	28,9	764,4	838,4	85,9	924,3	594,6	2 536,3	1 576,2
	NATURDAERME	3,0	4,4	68,2	75,6	12,4	88,0	46,8	280,5	156,6
	UEBR. ROHSTOFFE	6,3	12,0	25,3	43,6	19,0	62,6	22,8	177,4	64,1
311	INDUSTRIESAND	-	0,4	0,5	0,9	-	0,9	0,9	1,7	1,0

\*1) VGL. VORBEMERKUNG - 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

## B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 2. GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR INNERH.DES BUNDESGB. VERS.=EMPF.	GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR				
			VERSAND	EMPFANG			BERICHTS MONAT		JANUAR BIS MAERZ		
							BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
315	SONST.SAND,KIES	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,1	
317	LEHM,TON	-	0,0	0,5	0,6	6,2	6,7	6,4	7,2	6,4	
331	NATURWERKSTEINE	0,1	0,0	0,1	0,2	0,0	0,2	0,0	2,6	1,2	
332	GIPS-,KALKSTEIN	-	-	0,3	0,3	-	0,3	0,0	1,3	0,5	
333	ZERKLEINERTE STEINE	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	1,1	0,8	
334	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0	
335	KREIDE	-	-	0,2	0,2	-	0,2	0,2	0,2	0,2	
336	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	
337	SCHWEFELKIES,UNGER.	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
339	SONST.ROHMINERALIEN	0,1	0,1	1,8	2,0	0,2	2,3	0,4	14,8	3,3	
340	STEIN-,SALINENSALZ	0,0	0,2	0,6	0,7	0,0	0,7	0,0	1,3	0,0	
361	EISENERZE	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,1	
365	SCHWEFELKIESABBRAND.	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
372	EISENSCHLACKEN	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
376	EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	
377	SONST.EISENSCHROTT	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,9	0,0	
381	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
383	KUPFERERZE	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	
385	MANGANERZE	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0	
387	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
389	SONST.NE-METALLERZE	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	1,1	0,9	
389	NE-METALLABFAELLE	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
411	STEINKOEHLE	-	0,0	0,5	0,5	-	0,5	0,0	1,1	0,0	
421	BRAUNKOEHLE	-	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	
450	ROHES ERDOEL	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,2	0,0	
471	MOTORENBENZIN U.AE.	0,1	0,0	1,3	1,4	0,0	1,4	1,1	2,1	1,6	
472	DIESELOEL,L.HEIZOEL	0,0	1,0	0,1	1,1	-	1,1	1,0	2,1	1,6	
475	SONST.KRAFTSTOFFE	0,0	0,0	0,3	0,3	0,1	0,4	0,3	0,7	0,4	
477	SCHWERES HEIZOEL	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	
481	SCHMIEROEEL,-FETTE	0,3	4,3	4,9	9,5	0,7	10,2	4,6	22,9	11,9	
483	BITUMEN U.AE.	-	0,0	0,1	0,1	0,2	0,3	-	0,6	0,0	
485	SONST.ERDOELDERIVATE	-	0,0	0,4	0,4	0,2	0,6	0,3	1,9	0,9	
487	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	-	0,4	0,1	0,5	1,7	2,2	2,2	5,8	5,2	
491	BENZOL	-	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	1,2	0,1	
495	TEER,PECH U.AE.	0,0	0,5	0,0	0,6	-	0,6	0,5	0,6	0,6	
513	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,3	
515	NATRIUMKARBONAT	-	0,0	0,0	0,1	0,2	0,3	0,0	0,3	0,0	
516	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	1,2	1,1	
517	ALUMINIUMOXID	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	
519	SONST.CHEM.GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ANORG.GRUNDSTOFFE	1,0	57,5	15,1	73,7	10,1	83,7	50,3	167,7	95,0	
	ORG.GRUNDSTOFFE	-	0,4	1,5	1,9	0,7	2,7	2,3	4,0	3,2	
	RADIOAKTIVE STOFFE	0,4	3,8	11,6	15,8	0,5	16,3	10,5	44,5	30,4	
551	KUNSTSTOFFE	3,2	21,6	28,0	52,8	8,8	61,6	33,6	153,6	82,2	
553	FARBEN,GERBSTOFFE	4,2	65,5	27,1	96,7	13,0	109,8	69,7	280,2	152,9	
555	SPRENGSTOFF,MUNITION	-	5,5	0,2	5,7	0,6	6,3	4,9	80,4	76,3	
557	STAERKE,KLEBER	0,3	2,6	3,5	6,4	0,9	7,2	4,8	37,5	30,3	
558	PHARMAZ.ERZGN.U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	PHARMAZEUT.ERZGN.	2,7	69,2	46,1	118,0	47,6	165,6	70,2	487,3	210,1	
	REINIGUNGSM.U.AE.	0,6	14,4	14,9	29,9	3,2	33,2	17,1	110,0	59,2	
559	SONST.CHEM.ERZGN.	5,1	163,5	41,4	210,0	19,1	229,1	130,5	644,2	373,5	
591	NAT.NATRONSALPETER	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1	
592	RCHPHOSPHATE	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3	0,0	
594	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	-	
596	AND.PHOSPHATDUENGER	-	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	
599	MISCHDUENGER U.AE.	-	1,5	1,3	2,8	-	2,8	1,1	3,5	1,2	
611	KALK	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0	
615	ZEMENT	-	0,0	0,1	0,2	-	0,2	0,1	1,1	0,4	
651	GLAS	0,5	0,9	1,3	2,7	0,5	3,1	1,1	12,8	7,0	
653	STEINERZGN.	0,2	0,3	0,1	0,5	0,0	0,5	0,1	3,1	1,2	
655	KERAM.BAUSTOFFE	0,1	0,2	0,2	0,6	0,2	0,8	0,3	2,8	0,9	
657	GLASWAREN U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	GLASWAREN	0,4	21,3	6,9	28,5	4,9	33,4	18,2	91,4	51,7	
	FEINKER.ERZGN.	0,2	8,1	0,7	9,0	0,7	9,6	3,0	28,9	13,2	
	PERLEN,EDELSTEINE	0,8	0,9	4,1	5,8	0,9	6,7	0,6	15,0	1,6	
	SONST.MIN.ERZGN.	0,7	14,3	3,8	18,8	2,3	21,2	13,4	62,8	45,1	
712	ROEISEN U.AE.	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,6	0,5	
713	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
715	ROHSTAHL	0,1	0,9	2,2	3,1	0,1	3,2	1,1	11,0	5,5	
720	GEW.EISENHALBZEUG	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
721	SONST.EISENHALBZEUG	0,3	5,7	1,0	7,0	0,1	7,1	3,3	19,1	9,1	

\*) VGL. VORBEMERKUNG - 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 2. GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR	GRENZ- UEBERSCHREITENDER		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR			
		INNERH.DES BUNDESGBB.	VERKEHR				BERICHTSMONAT		JANUAR BIS MAERZ	
		VERS.=EMPF.	VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
722	WALZDRAHT	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0
723	SONST.EISENDRAHT	0,0	1,6	0,1	1,7	0,4	2,0	1,1	11,4	4,3
725	WARM GEW.FORMSTAHL	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,9	0,0
726	KALT GEW.FORMSTAHL	0,2	0,2	0,0	0,4	-	0,4	0,0	2,4	1,8
728	GEWALZTE STAHLBLECHE	0,2	0,9	0,1	1,2	0,0	1,2	0,5	2,1	0,6
729	SONST.STAHLBLECHE	0,2	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,6	0,3
731	WARM GEW.BANDSTAHL	-	0,2	0,1	0,3	0,1	0,4	0,1	0,6	0,1
732	SONST.BANDSTAHL	0,0	0,0	0,1	0,2	-	0,2	0,0	2,8	1,2
733	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,3	0,2	0,5	0,2
734	ROHRE U.AE.	0,9	7,2	6,4	14,6	5,6	20,1	12,6	54,9	30,5
735	GIESSEREIERZGN.U.AE.	0,6	0,4	0,4	1,3	1,3	2,7	1,4	8,4	2,5
751	ALUMINIUM,-LEG.	0,9	3,9	3,9	8,8	2,8	11,6	6,4	24,1	14,3
752	KUPFER,-LEG.	-	1,0	2,3	3,3	0,0	3,4	2,9	7,4	4,0
753	BLEI,-LEG.	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	0,1
754	ZINK,-LEG.	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	1,0	0,6
755	SONST. NE-METALLE									
	SILBER, PLATIN	0,0	1,4	88,6	90,0	0,1	90,1	74,4	176,3	99,0
	AND. NE-METALLE	1,0	2,8	10,1	13,8	0,5	14,3	10,0	33,0	18,0
759	NE-METALLHALBZEUG	1,4	8,1	3,2	12,6	0,5	13,1	6,9	46,5	29,0
811	EBM-WAREN									
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	0,9	5,5	4,9	11,2	4,9	16,1	11,0	43,9	22,6
	NAEGEL, SCHRAUBEN	1,3	5,8	1,6	8,7	1,5	10,2	2,0	36,1	12,3
	WERKZEUGE	4,7	41,0	27,8	73,5	4,6	78,1	36,1	210,0	95,2
	SCHNEIDWAREN	1,1	19,1	2,4	22,7	8,2	30,9	16,8	70,7	37,1
	UEBR. EBM-WAREN	9,6	48,1	24,7	82,4	14,1	96,5	37,9	270,3	122,5
815	BAUTEILE A. METALL	0,3	1,9	1,5	3,6	0,4	4,0	1,1	9,5	5,9
831	LANDMASCHINEN	0,1	2,5	5,1	7,6	2,0	9,6	6,6	26,0	19,6
835	SONST. MASCHINEN ANG.									
	BUEPOMASCHINEN	17,3	206,4	209,1	432,9	58,5	491,4	381,0	1 253,4	948,3
	MET. BEARB. MASCHINEN	-	1,5	0,0	1,5	1,8	3,3	2,7	7,1	5,4
	KRAFTFAHRZ.-MOTOREN	0,8	26,7	22,8	50,3	14,6	64,9	38,2	192,1	112,4
	FLUGZEUGMOTOREN	4,0	9,4	22,5	35,9	6,2	42,2	29,2	168,4	149,5
	SONST. N. EL. MOTOREN	7,0	33,6	24,1	64,7	15,2	79,9	55,5	192,1	129,3
	SNST. N. EL. MASCH. ANG.	100,1	1 412,9	500,4	2 013,4	273,8	2 287,2	1 381,6	6 183,3	3 760,0
839	ELEKTROERZEUGNISSE									
	ELEKTR. MASCHINEN	2,3	23,8	20,6	46,7	3,9	50,6	34,3	127,3	79,0
	DRAHT, KABEL, ISOL.	2,5	22,9	10,9	36,2	6,0	42,2	22,7	98,7	47,4
	NACHRICHTENGERAETE	27,5	168,8	98,5	294,9	51,6	346,5	179,6	884,8	433,3
	FLKTR. HAUSHALTSGER.	1,3	5,4	5,5	12,2	5,2	17,4	9,8	45,1	28,1
	ELEKTROMED. APPARATE	0,6	8,4	0,6	18,6	1,4	20,0	12,3	44,9	23,1
	SONST. ELEKTROERZGN.	40,3	417,0	205,4	662,8	78,0	740,8	405,0	1 860,4	980,5
850	FAHRZEUGE									
	KRAFTFAHRZEUGE	11,2	281,0	220,1	512,3	67,2	579,5	396,8	1 567,3	1 060,0
	LUFTFAHRZEUGE	3,7	30,1	43,6	77,5	37,6	115,0	71,7	303,1	182,9
	WASSERFAHRZEUGE	0,5	42,2	18,7	61,4	16,2	77,6	43,9	209,0	109,8
	SONST. FAHRZEUGE	0,5	5,2	1,9	7,7	1,6	9,3	6,0	32,6	20,2
910	MOEBEL	2,7	11,8	4,9	19,4	6,0	25,5	11,7	71,5	40,0
911	HOLZ, KORKWAREN	1,3	3,7	2,7	7,7	2,9	10,7	4,4	30,4	12,4
912	PAPIER, PAPPF.	66,3	9,2	5,3	80,8	3,5	84,3	12,7	131,7	41,3
913	PAPIER-, PAPPWAREN	13,5	18,9	11,8	44,2	5,7	50,0	20,1	137,1	58,7
914	DRUCKEREIERZGN.	693,4	459,8	408,1	1 561,3	87,0	1 648,3	503,7	4 114,2	1 352,7
915	GARNE, GEWEBE									
	TEPPICHE	1,4	5,6	43,7	50,7	15,8	66,5	40,4	256,9	180,6
	GEWEBE	13,0	103,2	76,5	192,7	44,2	236,9	105,3	668,3	277,4
	GARNE, GEWEBE U.AE.	12,0	205,6	152,8	370,3	48,8	419,1	244,8	1 104,2	609,5
916	BEKLEIDUNG, SCHUHE									
	BEKLEIDUNG	58,8	145,2	266,8	470,8	130,4	601,2	249,4	1 431,7	630,0
	SCHUHE	3,9	57,6	50,3	111,8	35,8	147,5	56,4	310,1	127,8
	REISEARTIKEL	1,5	6,3	7,7	15,6	4,4	20,0	8,5	55,5	27,7
917	LED., ZUGER, PELZFELLE									
	LEDER, LEDERWAREN	2,8	58,7	73,3	134,8	34,4	169,1	111,0	463,8	312,9
	ZUGER, PELZFELLE	2,6	21,0	55,1	78,6	13,7	92,3	37,4	203,7	83,6
918	KAUTSCHUKWAREN	3,0	23,0	17,6	43,5	10,6	54,1	30,0	160,3	90,7
919	SONST. FERTIGWAREN									
	FEINMECH., OPT. ERZG.	19,5	310,1	232,8	562,4	109,7	672,0	411,2	1 684,3	1 012,6
	FOTOCHEM. ERZGN.	1,4	10,0	7,4	18,8	1,9	20,7	14,0	69,0	47,9
	KINOFILME	47,9	47,2	39,4	134,6	9,4	144,0	25,0	413,3	89,4
	UHREN	0,8	17,9	24,8	43,4	8,1	51,5	24,3	108,2	45,9
	MUSIKINSTRUMENTE	4,0	147,3	68,7	220,1	12,5	232,6	138,2	588,3	337,8
	SPORTART., SPIELWAR.	2,7	31,3	11,6	45,6	5,5	51,1	25,6	143,3	72,4
	KUNSTGEGENSTAEENDE	1,3	6,9	7,3	15,5	4,3	19,8	12,0	44,7	25,1
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	4,1	14,2	4,9	23,2	4,3	27,5	9,6	71,7	19,9
	SONST. FERTIGWAREN	38,1	199,4	192,8	430,3	85,3	515,6	273,7	1 409,9	752,2
950	GEBRAUCHTE VERPACKG.	0,5	7,1	3,8	11,5	0,6	12,1	7,2	30,2	19,3
971	UMZUGSGUT	18,8	1,0	12,1	31,9	14,5	46,4	20,6	154,9	102,7

\*) VGL. VORBEMERKUNG - 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.

## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## B. GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 2. GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR INNERH. DES BUNDESGB. VERS.-EMPF.	GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR 1)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR			
			VERSAND	EMPFANG			BERICHTSMONAT		JANUAR BIS MAERZ	
							BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
075	GEBR. BAUGERAETE U.A.	1,2	0,3	1,2	2,7	-	2,7	1,6	5,1	2,6
991	SAMMEL-, STUECKGUT									
	DIPLOMATENGUT	0,4	44,4	36,7	81,5	14,0	95,5	7,6	260,9	18,1
	GESCHENKARTIKEL	0,1	2,0	2,7	4,7	1,1	5,8	1,4	21,7	6,9
	PERS. EFFEKTEN	21,2	242,7	576,0	839,9	69,0	908,9	592,5	2 495,3	1 687,8
	BEHAELTERSENDUNGEN	0,7	8,2	1,0	9,9	0,3	10,2	6,4	25,2	15,8
	WARENPROBEN	9,1	21,1	14,3	44,4	5,3	49,7	13,7	142,5	41,9
	SONST. SAMMELGUT	50,0	347,8	61,8	459,5	30,3	489,8	345,1	1 056,1	662,3
	TRANSPORTGUETER ANG	64,4	303,8	649,4	1 017,5	91,7	1 109,2	643,7	2 995,1	1 740,2
	DIENTSGUT	291,8	445,9	321,5	1 059,2	23,4	1 082,6	422,5	3 017,4	1 735,2
995	GOLD, MUENZEN	0,3	5,3	14,0	19,5	4,2	23,7	9,2	56,1	22,6
	ZUSAMMEN	1 798,5	6 842,1	6 701,9	15 342,4	2 148,7	17 491,2	9 270,1	46 212,1	24 497,8
	DURCHGANGSVERKEHR 2)	.	.	.	.	.	2 155,2	799,0	5 920,3	2 116,1
	INSGESAMT	1 798,5	6 842,1	6 701,9	15 342,4	2 148,7	19 646,4	10 069,1	52 132,4	26 613,9

\*) VGL. VORBEMERKUNG - 1) GEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR - 2) UNGEBROCHENER DURCHGANGSVERKEHR.



## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## C. VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN \*)

## 1. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	6,4	8,8	34,2	7,6	233,8	5,6	2,7	22,7	350,2	-	672,1	160,2
HANNOVER	12,3	-	5,4	0,8	-	162,8	1,7	0,0	0,8	245,9	-	429,5	112,2
BREMEN	9,6	4,1	-	0,2	-	47,6	-	-	-	4,1	-	65,5	36,3
DUESSELDORF	21,3	0,7	0,5	-	5,9	172,2	91,5	3,2	16,6	69,7	0,0	381,6	209,0
KOELN/BONN	20,2	-	-	21,9	-	149,9	3,6	-	5,0	26,9	-	227,5	117,5
FRANKFURT	337,9	101,7	71,4	275,0	130,2	-	242,8	114,2	273,0	421,1	-	1 967,3	885,1
STUTTGART	5,2	1,2	-	10,3	1,6	338,7	-	-	14,1	40,0	-	411,1	270,3
MUERNBERG	0,3	-	-	0,7	-	127,1	-	-	4,7	25,2	-	158,1	99,4
MUENCHEN	20,0	1,3	-	10,8	2,1	227,9	9,0	4,9	-	28,5	-	304,5	170,5
BERLIN	93,7	31,4	4,6	49,9	19,9	331,3	36,1	51,0	35,0	-	-	652,9	132,2
SCHNITZFLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	520,4	146,9	90,7	403,8	167,4	1 791,3	390,3	176,1	371,8	1 211,6	0,0	5 270,3	2 192,8
DARUNTER IN FRACHTERN	138,5	52,0	50,5	156,1	67,4	1 176,3	221,6	60,4	136,1	133,8	-	2 192,8	-

## 2. GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR

## A) EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	6,0	-	-	-	-	40,4	-	-	-	-	-	46,4	-
SCHWEDEN	8,2	-	-	-	-	45,8	2,5	-	-	-	-	56,6	-
NORWEGEN	6,6	-	-	0,0	-	6,9	-	-	2,5	-	-	16,0	-
DÄNEMARK	113,6	-	-	44,4	-	333,6	0,4	-	19,8	-	-	511,8	295,1
GR. BRITANN.	44,7	26,0	7,2	336,0	50,4	666,8	79,6	-	51,3	16,1	-	1 278,2	819,0
IRLAND	-	-	-	13,5	1,4	21,1	0,5	-	0,5	-	-	37,0	11,2
NIEDERLANDE	62,0	85,5	3,9	77,4	1,3	300,9	155,1	53,8	65,7	-	-	805,5	591,8
BELGIEN	13,1	-	-	18,3	42,4	168,0	75,5	-	8,3	-	-	325,5	222,1
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
FRANKREICH	30,8	-	-	58,9	15,7	475,7	3,5	-	43,4	6,9	-	639,0	291,5
SPANIEN	0,2	-	2,0	12,7	-	182,2	9,6	-	-	-	-	206,8	96,0
PORTUGAL	-	-	-	-	-	57,2	0,8	-	-	-	-	57,9	-
SCHWEIZ	17,9	-	-	28,6	15,2	275,1	72,9	-	48,2	-	-	458,0	154,8
ÖSTERREICH	-	-	-	8,6	-	182,0	-	-	12,1	-	-	202,7	95,0
ITALIEN	8,8	-	-	39,8	-	372,6	5,6	-	38,1	-	-	464,9	224,4
GRIECHENLAND	-	-	-	-	0,3	75,6	-	-	1,0	-	-	77,0	-
TÜRKEI	-	-	-	-	-	65,6	-	-	16,5	-	-	82,2	33,0
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,5	-	24,3	-	-	20,9	-	-	45,7	13,9
UNGARN	-	-	-	-	0,0	14,6	-	-	0,3	-	-	14,9	-
TSCHSOSLOW	-	-	-	-	-	21,7	-	-	-	-	-	21,7	-
ROMANIEN	-	-	-	0,5	0,6	42,4	-	-	0,5	-	-	44,1	-
BULGARIEN	-	-	-	0,6	-	1,7	-	-	-	-	-	2,3	-
POLEN	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	6,3	-
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
EURCPA ZUS.	311,9	111,5	13,1	639,8	127,4	3 390,2	406,1	53,8	329,3	23,0	-	5 406,1	2 847,8
LIBYEN	-	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	12,0	-
TUNESIEN	-	-	-	2,2	-	12,1	-	-	0,1	-	-	14,3	2,2
MAROKKO	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	6,9	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	7,9	-	-	-	-	-	7,9	-
GHANA	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	6,5	1,0
NIGERIA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
ÄGYPTEN	-	-	-	0,2	-	24,5	-	-	0,8	-	-	25,5	5,4
SUDAN	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	76,2	-	-	-	-	-	76,2	35,8
UGANDA	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
KENIA	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-
TANSANIA	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	4,8	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
MOZAMBIK	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	86,4	-	-	-	-	-	86,4	7,3
AFRIKA ZUS.	-	-	-	2,4	-	266,2	-	-	0,8	-	-	269,5	51,6
KANADA	-	-	-	-	0,5	257,8	-	-	-	-	-	258,3	100,7
VER. STAAT. C.	89,4	-	-	27,4	18,2	1 817,9	132,4	-	98,2	6,4	-	2 190,0	1 596,9
VER. STAAT. W.	0,1	-	-	-	-	48,0	-	-	-	-	-	48,1	2,3
MEXIKO	-	-	-	-	1,8	28,8	-	-	-	-	-	30,6	-
PANAMA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
CURACAO	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
TRINID. U. TOB.	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	8,5	-	-	-	-	-	8,5	-
SURINAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
BRASIL	-	-	-	-	-	34,4	-	-	-	-	-	34,4	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	3,5	-
ARGENTINEN	-	-	-	-	-	12,9	-	-	-	-	-	12,9	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN.

## C. VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 2. GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR

## A) EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
ECUADOR	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
PERU	-	-	-	-	-	21,1	-	-	-	-	-	21,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	19,5	-	-	-	-	-	19,5	-
AMERIKA ZUS.	89,5	-	-	27,4	20,4	2 270,8	132,4	-	98,2	6,4	-	2 645,2	1 699,9
LIBANON	-	-	-	0,2	-	217,1	-	-	3,2	-	-	220,5	183,4
ISRAEL	-	6,6	-	0,1	-	26,7	-	-	24,7	-	-	58,2	14,4
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	1,2	-
IRAK	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
IRAN	2,0	-	-	0,3	-	53,1	-	-	13,3	-	-	68,7	12,3
KUWAIT	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-	-	-	15,2	-
BAHREIN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SAUDIARAB	-	-	-	-	0,0	68,6	-	-	-	-	-	68,6	38,0
PAKISTAN	-	-	-	-	-	48,8	-	-	-	-	-	48,8	-
INDIEN	-	-	-	-	-	41,2	-	-	-	-	-	41,2	-
BIRMA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
THAILAND	-	-	-	-	-	31,1	-	-	-	-	-	31,1	-
VIETNAM, S-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-	-	-	9,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	5,7	-	-	-	-	-	5,7	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
KANAKA	-	-	-	-	-	21,4	-	-	-	-	-	21,4	-
JAPAN	12,2	-	-	-	-	101,3	-	-	-	-	-	113,6	-
ASIEN ZUS.	14,2	6,6	-	0,6	0,0	641,1	-	-	42,4	-	-	704,9	248,2
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	21,8	-	-	-	-	-	21,8	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	21,8	-	-	-	-	-	21,8	-
INSGESAMT	415,7	118,1	13,1	670,3	147,9	6 590,1	538,5	53,8	470,8	29,4	-	9 047,5	4 847,5
DARUNTER IN FRACHTERN	83,1	101,7	2,0	301,7	49,1	3 689,0	392,2	53,8	174,9	-	-	4 847,5	-

## B) AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
INNLAND	7,7	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	-	22,7	2,0
SCHWEDEN	3,6	-	-	-	-	22,7	1,3	-	-	-	-	27,6	-
DÄNEMARK	2,2	-	-	0,5	-	3,1	-	-	0,3	-	-	6,1	-
GR. BRITANN.	53,9	-	-	8,5	-	218,6	0,2	-	3,1	-	-	284,3	212,3
IRLAND	55,8	91,2	10,7	254,5	51,9	786,5	66,9	-	53,4	14,0	-	1 424,6	935,1
NIEDERLANDE	-	-	-	3,2	-	5,0	11,6	-	0,3	-	-	20,1	11,6
BELGIEN	56,1	35,7	11,1	40,4	3,1	204,7	24,3	19,9	21,3	-	-	416,4	272,0
LUXEMBURG	5,1	-	-	17,2	9,8	138,7	6,8	-	6,5	-	-	184,0	116,6
FRANKREICH	-	-	-	-	-	11,4	-	-	-	-	-	11,4	-
SPANIEN	39,6	-	-	219,3	11,9	278,4	9,3	-	16,6	11,3	-	586,3	381,1
PORTUGAL	-	-	-	11,3	-	425,0	15,9	-	-	-	-	452,2	233,5
SCHWEIZ	11,2	-	-	-	-	35,7	-	-	-	-	-	35,7	1,0
ÖSTERREICH	-	-	-	32,7	3,8	304,4	23,8	-	46,8	-	-	422,7	187,7
ITALIEN	-	-	-	4,2	-	95,2	0,0	-	14,4	-	-	113,8	54,3
GRIECHENLAND	3,5	-	-	143,8	-	400,2	5,7	0,0	39,1	-	-	592,3	297,7
TÜRKEI	-	-	-	-	-	73,2	-	-	3,3	-	-	76,6	0,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	37,4	-	-	4,3	-	-	41,7	-
UNGARN	-	-	-	0,0	-	16,3	-	-	21,2	-	-	37,6	16,3
TSCHECHOSLOW.	-	-	-	-	0,1	10,0	-	-	0,7	-	-	10,8	-
RUMÄNIEN	-	-	-	-	-	17,2	-	-	0,0	-	-	17,2	-
BULGARIEN	-	-	-	-	0,1	8,0	-	-	1,9	-	-	9,9	0,2
POLEN	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
EUROPA ZUS.	238,6	126,8	21,8	775,7	80,7	3 113,4	165,8	20,0	233,1	25,3	-	4 801,3	2 722,1
LIBYEN	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
TUNESIEN	-	-	-	1,5	-	13,5	-	-	1,8	-	-	16,8	1,5
MAROKKO	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	49,1	-	-	-	-	-	49,1	1,1
GHANA	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	3,9	-	-	0,0	-	-	3,9	0,0
SUDAN	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	96,1	-	-	-	-	-	96,1	41,3
UGANDA	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
KENIA	-	-	-	-	-	27,8	-	-	-	-	-	27,8	-
TANSANIA	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN VGL. VORBEMERKUNG.

## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## C. VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 2. GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR

## B) AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BFR	UEB		
RHODESIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	60,6	-	-	-	-	-	60,6	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	1,5	-	265,5	-	-	1,8	-	-	268,8	43,9
KANADA	-	-	-	-	1,2	70,7	-	-	-	-	-	71,9	12,8
VER STAAT O	62,2	-	-	37,4	59,9	2 375,5	153,7	-	169,7	2,8	-	2 861,3	2 065,0
VER STAAT W	0,3	-	-	-	-	188,3	-	-	-	-	-	188,6	101,6
MEXIKO	-	-	-	-	0,6	7,6	-	-	-	-	-	8,3	-
PANAMA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
CURACAO	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
PUERTO RICO	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
TRINID.U.TO	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
SURINAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	9,6	-	-	-	-	-	9,6	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	6,5	0,2
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
PERU	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	0,0
AMERIKA ZUS.	62,4	-	-	37,4	61,7	2 669,7	153,7	-	169,7	2,8	-	3 157,5	2 179,7
LIBANON	25,5	-	-	-	-	214,3	-	-	4,8	-	-	244,7	203,2
ISRAEL	-	-	-	0,5	-	46,0	-	-	13,0	-	-	59,5	16,3
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,4	-
IRAN	0,2	-	-	0,0	-	23,7	-	-	2,3	-	-	26,3	-
KUWAIT	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
BAHREIN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
SAUDIARAB	-	-	-	-	-	21,6	-	-	-	-	-	21,6	20,6
PAKISTAN	-	-	-	-	-	31,6	-	-	-	-	-	31,6	-
INDIEN	-	-	-	-	-	40,3	-	-	-	-	-	40,3	-
PIRMA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
THAILAND	-	-	-	-	-	21,5	-	-	-	-	-	21,5	1,4
MALAYSIA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	0,5
HONGKONG	6,2	-	-	-	-	60,5	-	-	-	-	-	66,7	-
JAPAN	58,9	-	-	-	-	65,1	-	-	-	-	-	124,0	-
ASIEN ZUS.	90,9	-	-	0,6	-	541,1	-	-	20,5	-	-	653,1	242,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	5,8	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	5,8	-
INSGESAMT	392,0	126,8	21,8	815,1	142,4	6 595,6	319,5	20,0	425,2	28,1	-	8 886,5	5 187,8
DARUNTER IN FRACHTERN	63,7	105,8	-	511,9	4,9	4 155,6	169,5	19,9	156,4	-	-	5 187,8	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN VGL. VORBEMERKUNG.

## V. GÜTERVERKEHR MAERZ 1968

## D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 1. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN												
VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	-	3,3	3,4	17,1	8,0	49,5	4,2	2,4	20,7	331,2	0,0	440,9
HANNOVER	1,5	-	0,1	0,6	0,1	9,7	0,9	0,1	0,3	236,6	-	249,9
BREMEN	2,0	0,1	-	0,6	0,2	5,3	0,2	0,2	0,6	3,9	0,0	13,1
DUESSELDORF	13,8	0,2	1,3	-	2,9	7,8	89,2	2,9	10,2	55,8	-	184,2
KOELN/BONN	17,4	1,7	0,8	3,2	-	10,0	4,0	0,9	1,9	23,9	-	63,9
FRANKFURT	49,8	7,8	4,1	23,1	9,1	-	19,8	8,7	38,0	185,8	-	346,3
STUTTGART	5,1	1,4	0,6	2,7	0,9	21,2	-	0,4	2,2	37,0	-	71,5
MUERNBERG	0,3	0,0	-	0,3	0,3	9,5	0,1	-	0,2	12,8	-	23,5
MUENCHEN	16,0	0,5	1,3	3,0	1,3	16,8	2,8	0,6	-	31,5	0,0	73,8
BERLIN	44,2	28,9	3,8	34,3	16,8	120,2	33,6	19,8	30,7	-	-	332,3
INSGESAMT	150,2	44,0	15,5	84,9	39,7	250,0	154,8	36,1	104,7	918,6	0,0	1 798,5

## 2. GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR

## A) VERSAND

TONNEN													INSGESAMT
NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	9,0	2,6	1,6	6,7	2,9	22,2	7,4	1,8	4,2	2,1	-	60,9	
SCHWEDEN	18,1	4,7	1,8	18,1	6,7	73,8	15,7	6,1	8,4	2,6	-	156,1	
NORWEGEN	8,3	2,9	0,9	7,1	2,4	20,9	5,6	1,9	4,1	2,4	-	56,3	
DAENEMARK	41,8	3,3	1,3	7,2	2,1	48,7	2,0	3,5	4,8	4,5	-	119,0	
GR. BRITANN	73,2	57,5	16,9	313,5	89,3	316,0	177,7	35,0	52,6	48,4	-	1 180,0	
IRLAND	2,4	1,5	0,6	13,2	5,5	15,6	13,4	1,4	3,8	1,3	-	58,8	
ISLAND	-	0,1	-	0,2	0,3	0,5	0,5	-	0,2	-	-	1,8	
NIEDERLANDE	19,7	6,8	1,0	11,4	4,4	54,4	32,2	12,0	19,0	9,8	-	170,7	
BELGIEN	12,8	5,1	0,8	8,9	5,7	59,2	20,2	0,7	6,0	4,9	-	124,2	
LUXEMBURG	1,2	-	-	0,3	0,1	0,7	0,1	0,0	0,0	0,4	-	2,8	
FRANKREICH	22,9	14,5	4,5	46,8	26,4	105,1	43,1	14,1	54,3	26,5	-	358,2	
SPANIEN	14,6	4,4	3,8	23,2	8,6	78,6	21,1	4,5	11,9	2,3	-	173,1	
PORTUGAL	4,1	2,2	0,8	5,4	1,8	16,6	5,2	4,3	2,1	1,2	-	43,7	
MALTA	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3	0,8	0,1	0,1	-	-	1,4	
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	
SCHWEIZ	9,0	5,1	0,7	14,5	8,5	56,7	19,0	2,4	22,0	9,4	-	147,2	
OESTERREICH	3,9	2,3	0,5	7,5	3,7	30,9	7,1	0,3	8,7	4,3	-	69,2	
ITALIEN	17,1	9,5	4,1	52,1	14,4	112,0	22,0	10,8	40,0	10,2	-	292,2	
GRIECHENLAND	2,5	2,2	0,3	5,1	1,4	54,3	5,1	0,6	2,0	1,1	-	74,5	
TUERKEI	2,7	1,3	0,1	2,4	1,2	26,7	1,5	0,8	4,6	3,4	-	44,5	
JUGOSLAWIEN	1,3	0,7	0,5	3,6	0,9	9,7	0,8	0,3	1,7	0,6	-	20,0	
UNGARN	0,8	0,3	0,0	3,1	0,9	7,5	0,4	0,0	0,8	0,2	-	13,9	
ALBANIEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
TSCHECHOSLOW	0,8	0,7	0,0	4,1	1,8	6,4	0,9	0,0	0,9	0,6	-	16,2	
RUMAENIEN	7,1	1,5	0,1	3,7	3,5	15,6	7,6	0,5	1,1	0,3	-	41,1	
RULGARIEN	0,1	0,5	-	0,8	1,0	3,3	0,8	1,1	0,1	0,1	-	8,0	
POLEN	0,3	0,2	0,0	1,5	0,4	5,0	0,2	0,3	0,2	0,5	-	8,6	
SOWJETUNION	0,4	0,1	1,0	0,7	0,5	0,9	0,8	0,2	0,4	0,0	-	5,1	
EUROPA ZUS.	274,1	130,1	41,2	561,1	194,3	1 141,7	411,3	102,5	253,8	137,1	-	3 247,2	
LIBYEN	1,2	6,3	0,1	1,5	1,1	4,1	1,9	0,2	0,7	0,2	-	17,3	
TUNESIEN	0,5	0,1	0,1	6,0	1,1	9,5	3,5	0,1	0,5	1,7	-	22,9	
ALGERIEN	0,7	0,5	0,4	2,0	1,0	4,6	3,8	0,1	0,3	0,9	-	14,2	
MAROKKO	0,9	0,8	0,1	1,2	3,2	16,1	2,8	0,6	0,7	0,2	-	26,7	
MAURETANIEN	-	0,1	-	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,3	
MALI	0,1	-	0,0	-	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,3	
SENEGAL	0,5	0,1	-	0,0	0,2	2,4	0,5	0,1	0,2	0,0	-	4,0	
GAMBIA	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	
GUINEA PORT	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,0	
GUINEA REP	0,0	0,1	0,0	-	0,1	0,3	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,7	
SIERRA LEONE	0,1	1,2	0,0	2,9	0,1	0,2	0,2	-	0,2	-	-	4,8	
LIBERIA	0,3	0,1	0,0	2,8	0,9	0,6	0,2	0,0	0,2	0,0	-	5,2	
ELFENBEIN-K	0,3	1,8	0,1	0,7	0,3	0,7	1,7	0,1	0,3	0,0	-	5,8	
OBERVOLTA	-	0,0	-	0,0	0,3	0,2	0,1	-	-	-	-	0,6	
NIGER	-	0,0	-	0,0	0,1	0,2	0,0	-	0,2	-	-	0,6	
TSCHAD	0,2	0,2	-	0,1	0,1	0,5	0,0	-	0,0	-	-	1,2	
GHANA	1,1	0,1	0,1	0,5	1,9	5,4	0,5	0,1	0,0	0,0	-	9,8	
TOGO	0,4	0,0	0,0	0,2	0,6	1,8	0,0	-	0,1	0,0	-	3,2	
DAHOMÉ	0,2	0,0	0,0	0,1	0,3	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,7	
NIGERIA	0,7	0,4	0,1	1,0	0,5	2,1	0,6	0,2	0,4	0,2	-	6,2	
KAMERUN	0,1	0,2	-	0,2	0,0	0,2	0,3	-	0,1	0,0	-	1,1	
ZENT. AF. REP.	0,3	0,1	-	-	0,1	0,2	0,5	-	0,1	-	-	1,2	
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	
GABUN	0,0	0,2	-	0,0	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	-	-	0,9	
KONGO REP.	0,1	0,5	-	0,3	0,1	0,1	0,4	0,0	0,0	-	-	1,6	
KONGO DEM. R.	0,9	0,0	0,1	0,2	1,0	2,5	0,1	0,0	0,3	0,0	-	5,2	
ANGOLA	0,5	0,0	0,1	0,6	0,2	0,9	1,5	0,1	0,1	0,0	-	4,0	
VAR(AEGYPT)	1,3	0,2	0,1	1,7	1,7	14,2	0,6	0,6	0,6	0,2	-	21,1	
SUDAN	0,5	0,3	0,0	1,7	0,6	2,0	0,2	0,6	0,4	0,1	-	6,4	
SOMALI-K. FP	0,0	-	-	0,1	0,1	0,1	0,0	1,4	0,0	-	-	1,7	
ÄTHIOPIEN	1,5	0,5	0,0	2,0	0,9	32,1	0,6	0,3	0,6	0,1	-	38,6	

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 2. GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR

## A) VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SOMALIA	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,0	0,1	0,0	-	-	0,5
UGANDA	0,0	0,2	0,0	0,3	0,4	0,5	0,1	-	0,2	0,0	-	1,7
KENIA	0,3	0,3	0,2	0,7	0,6	3,6	0,5	0,1	0,9	0,0	-	7,2
RUANDA	0,0	0,0	-	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,4
BURUNDI	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,2
TANSANIA	0,4	0,0	-	0,8	0,5	1,9	0,9	0,0	0,2	0,0	-	4,8
SAMBIA	0,7	0,2	0,0	1,0	0,2	2,1	2,8	0,1	0,2	0,3	-	7,5
MALAWI	-	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
MOSAMBIK	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,2	0,1	0,0	0,2	-	-	0,9
MADAGASKAR	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,1	-	0,1	0,1	-	1,4
REUNION	0,1	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
RHODESIEN	0,1	0,4	0,1	0,1	0,1	1,0	0,3	0,0	0,1	0,3	-	2,5
MAURITIUS	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	0,1
SUEDAFRIKA	3,3	4,1	0,5	10,1	3,7	31,8	9,9	1,6	5,3	1,1	-	71,3
AFRIKA ZUS.	17,7	19,4	2,5	39,4	22,8	143,3	35,0	6,5	13,4	5,6	-	305,4
KANADA	29,2	38,0	3,2	19,8	6,4	152,6	63,2	11,7	22,8	7,4	-	354,3
VER STAAT O	142,0	73,1	26,4	116,7	89,4	877,1	288,7	77,3	190,1	80,1	-	1 961,0
VER STAAT W	10,9	1,3	2,0	6,2	5,4	76,8	41,2	4,3	28,9	7,0	-	184,0
MEXIKO	2,9	3,6	0,5	4,7	3,4	25,6	11,4	0,8	2,8	1,4	-	57,2
GUATEMALA	0,6	1,1	0,1	2,2	0,4	1,0	0,4	0,2	0,1	0,1	-	6,2
HONDURAS REP	0,1	0,1	0,0	0,4	0,2	0,6	0,2	0,0	0,1	0,0	-	1,6
HONDURAS BR	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,2	0,3	0,0	-	0,0	-	0,8
EL SALVADOR	2,5	0,1	0,0	0,3	0,1	0,8	0,1	-	0,0	0,2	-	4,1
NICARAGUA	0,4	-	0,1	0,2	0,2	0,2	-	1,2	0,0	0,1	-	2,5
COSTA RICA	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,6	0,0	-	0,0	0,0	-	1,1
PANAMA	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	1,4	0,3	-	0,0	0,1	-	2,2
JAMAICA	0,2	0,5	-	0,2	0,2	1,0	0,5	-	0,0	-	-	2,6
HAITI REP	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	0,2
WESTINDIEN	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	0,2
GUADELOUPE	0,2	0,1	-	0,8	0,0	0,3	0,3	0,2	0,2	0,0	-	2,0
ARUBA	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,1	0,0	0,0	0,1	-	0,2	0,1	-	-	0,0	-	0,5
DOMINIK REP	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,2	-	1,0
PUERTO RICO	0,3	0,4	0,0	0,1	0,0	0,5	0,7	0,0	0,0	0,1	-	2,1
TRINID.U.TOB	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,3	0,1	-	0,0	-	-	0,7
KUBA	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	-	-	-	0,3
VENEZUELA	8,4	1,3	0,4	8,2	0,6	19,8	5,6	1,7	2,8	1,5	-	50,3
GUAYANA BR	0,1	-	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,4
SURINAM	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	-	-	0,6
GUAYANA FR	0,1	-	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,2
BPASTILIEN	6,1	4,6	0,2	1,8	3,8	15,2	1,8	0,2	1,1	0,2	-	35,0
PARAGUAY	0,2	0,0	0,0	0,3	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	1,2
URUGUAY	0,2	0,0	0,0	0,3	0,5	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	1,4
ARGENTINIEN	3,6	0,1	0,0	0,5	0,9	5,8	0,9	0,3	1,0	0,8	-	13,8
KOLUMBIEN	1,0	0,1	0,0	0,4	0,5	3,3	0,5	0,1	0,7	0,0	-	6,6
ECUADOR	0,7	0,1	0,0	0,3	1,0	1,0	0,1	0,0	1,0	0,1	-	4,3
PERU	3,5	0,3	0,7	1,9	1,3	4,8	1,4	0,2	0,7	0,2	-	15,0
BOLIVIEN	0,4	0,5	0,4	0,5	0,3	0,6	0,2	0,2	0,1	0,0	-	3,2
CHILE	2,0	0,2	0,1	1,0	1,2	6,5	3,4	0,1	0,3	0,4	-	15,1
AMERIKA ZUS.	216,4	126,0	34,2	167,2	117,2	1 196,8	422,1	98,7	253,0	100,1	-	2 731,8
ZYPERN	-	0,0	0,0	0,2	0,4	0,6	0,2	0,2	0,1	0,0	-	1,7
LIRANON	1,2	0,3	0,1	2,2	1,1	14,4	1,6	0,3	1,0	0,6	-	22,8
ISRAEL	2,1	14,8	0,2	12,3	5,3	20,9	8,9	2,2	27,6	1,3	-	95,5
JORDANIEN	0,2	0,0	-	0,3	1,0	1,4	0,2	0,0	0,2	0,1	-	3,4
SYRIEN	0,1	0,0	-	0,5	0,1	2,7	0,3	0,1	0,9	0,0	-	4,6
IRAK	0,2	0,0	0,0	1,8	0,2	11,6	0,1	0,4	1,1	0,2	-	15,6
IRAN	4,6	1,7	0,4	6,9	2,2	30,0	5,6	1,0	13,9	1,6	-	67,8
KUWAIT	2,7	0,6	0,9	4,7	1,5	8,4	3,4	1,3	0,9	0,8	-	25,1
BAHREIN	0,1	0,0	-	2,3	0,0	0,7	0,1	0,0	0,2	0,0	-	3,5
KATAR	0,3	0,0	0,3	0,1	0,0	0,4	0,0	0,2	0,4	-	-	1,7
SAUDIARAB	1,0	0,7	0,4	1,9	0,3	25,0	0,7	0,1	0,8	0,4	-	31,2
JEMEN	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,2	-	-	0,3
JEMEN,S-	0,0	0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	-	0,0	-	0,4
MASKAT OMAN	0,4	0,2	0,3	0,0	0,1	0,2	0,1	-	0,1	0,0	-	1,4
PAKISTAN	0,9	0,4	0,0	1,2	1,4	34,3	0,6	0,5	13,1	0,3	-	52,7
AFGHANISTAN	0,2	0,1	0,0	0,3	0,4	1,0	0,3	0,6	0,6	0,3	-	3,8
INDIEN	2,4	0,6	0,1	3,7	1,2	14,4	1,5	0,7	1,2	2,6	-	28,4
NEPAL	0,0	0,0	-	-	0,2	0,2	0,6	-	0,1	-	-	1,2
CEYLON	0,0	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,8
BIRMA	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	0,6
THAILAND	1,4	0,2	0,1	2,3	1,6	13,7	1,8	0,0	1,6	0,2	-	22,9
LAOS	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
KAMBODSCHA	0,1	-	-	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,4
VIETNAM,S-	0,2	0,2	-	0,0	0,8	1,2	0,3	0,1	0,2	-	-	3,9
MALAYSIA	0,1	0,7	0,0	0,9	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	2,2
SINGAPUR	0,4	0,1	0,1	0,1	0,3	1,7	0,6	0,0	0,1	0,4	-	3,7
INDONESIEN	0,8	0,0	0,1	0,3	0,3	4,1	0,3	0,4	0,1	0,4	-	6,8
PHILIPPINEN	0,5	0,2	0,1	1,0	0,9	0,8	0,5	0,1	0,5	0,0	-	4,6
HONKONG	2,2	0,0	0,1	1,1	1,7	6,5	2,0	0,2	0,9	0,1	-	14,7
CHINA,TAIWAN	0,1	-	-	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	0,6
JAPAN	14,7	2,2	0,7	7,7	1,9	50,5	11,4	1,9	2,2	1,5	-	94,7
RIUKIU IN	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	0,0
KOREA,S-	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2	1,5	0,0	0,1	0,0	0,0	-	2,7
KOREA,N-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 2. GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR

## A) VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
CHINA VR	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,2	-	0,0	0,3	-	-	0,7
ASIEN ZUS.	37,4	23,4	4,4	52,2	23,8	247,1	41,5	10,7	68,3	11,1	-	519,8
AUSTRALIEN	2,9	2,6	0,5	3,9	1,4	16,3	4,2	0,7	2,6	0,9	-	36,0
NEUSEELAND	0,2	0,1	0,0	0,0	0,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1	-	1,2
OZEANIEN AM	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
OZEANIEN BR	0,0	0,0	-	0,1	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
NEUKALEDON	-	0,0	-	-	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
POLYNES FR	0,1	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	0,3
AUSTR.-OZ.ZUS.	3,2	2,8	0,5	4,0	1,9	16,7	4,4	0,7	2,7	1,1	-	37,9
INSGESAMT	548,8	301,6	82,8	823,8	360,0	2 745,6	914,2	219,1	591,2	254,9	-	6 842,1

## B) EMPFANG

## TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	6,7	0,1	0,2	0,6	0,1	5,2	0,2	0,2	1,5	0,9	-	15,7
SCHWEDEN	3,3	0,3	0,5	2,1	0,3	6,7	3,1	2,5	0,7	0,9	-	20,4
NORWEGEN	1,2	0,2	0,2	1,2	0,1	6,0	0,2	0,3	0,4	0,2	-	9,9
DAENEMARK	31,7	2,1	2,6	11,3	1,6	36,0	7,4	2,2	8,7	2,9	-	106,5
GR BRITANN	106,3	75,9	21,0	298,6	63,6	373,0	75,6	11,4	59,7	47,2	-	1 132,2
IRLAND	0,5	0,2	0,3	1,6	0,1	7,6	12,7	0,2	1,1	1,3	-	25,6
ISLAND	-	-	-	-	0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	0,2
NIEDERLANDE	15,0	7,3	5,8	12,6	6,1	37,7	12,9	4,4	8,1	24,9	0,0	134,8
BELGIEN	8,3	1,7	2,1	16,4	10,3	27,9	6,9	2,2	7,3	4,6	-	87,8
LUXEMBURG	-	-	-	0,0	0,2	5,2	0,1	0,1	0,5	0,7	-	6,8
FRANKREICH	44,0	5,3	4,2	238,2	18,3	87,8	25,7	5,8	37,3	31,4	-	498,0
SPANIEN	19,2	7,5	5,5	17,9	4,7	206,3	9,4	16,6	15,5	25,2	-	327,7
PORTUGAL	1,4	0,2	0,0	1,6	1,0	4,9	0,3	0,9	0,3	0,2	-	10,7
MALTA	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	13,0	1,9	2,4	29,7	4,8	82,8	21,5	4,1	45,2	13,3	-	218,8
OESTERREICH	1,7	0,7	0,0	2,5	0,8	9,8	2,3	0,4	4,1	2,7	-	24,9
ITALIEN	27,4	10,0	2,4	156,4	10,4	106,2	24,3	6,7	24,9	24,0	-	392,7
GRIECHENLAND	2,2	0,0	0,7	0,4	0,8	41,1	1,8	0,5	3,3	0,4	-	51,1
TUERKEI	7,9	0,1	0,3	0,4	0,9	22,7	0,0	0,1	4,4	0,0	-	36,7
JUGOSLAWIEN	0,2	0,0	0,0	0,3	0,0	1,6	0,1	0,0	3,5	0,7	-	6,6
UNGARN	1,2	0,0	0,0	0,3	0,2	4,6	1,7	0,1	1,2	0,0	-	9,2
ALBANIEN	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
TSCHECHOSLOW	2,1	0,1	0,0	1,7	0,3	4,5	0,4	0,1	0,7	1,1	-	10,9
RUMANIEN	0,6	0,0	0,0	0,2	0,5	4,8	0,5	0,0	1,7	0,9	-	9,2
BULGARIEN	0,1	-	0,0	0,1	0,0	2,2	0,1	-	0,7	0,0	-	3,4
POLEN	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	2,1	0,1	0,0	0,3	0,0	-	3,1
SCHWJETUNTON	0,0	0,0	-	0,2	-	0,6	0,0	0,0	0,1	-	-	1,1
EUROPA ZUS.	294,2	113,8	48,4	794,1	125,3	1 087,3	207,3	58,8	231,3	183,4	0,0	3 143,9
LIBYEN	0,2	0,0	-	0,9	0,1	0,3	-	-	0,1	-	-	1,7
TUNESIEN	0,1	0,1	-	7,1	0,2	7,8	0,2	0,3	1,5	1,2	-	18,5
ALGERIEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
MAURITAN	0,1	-	0,0	0,1	-	1,0	-	-	0,2	-	-	1,4
SENEGAL	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIFERRA LEONE	0,1	-	-	0,2	0,5	23,6	0,0	-	0,1	-	-	24,7
LIBERIA	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
ELFENBEIN-K	0,0	-	0,0	0,3	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,4
GHANA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
NIGERIA	0,7	-	0,0	0,1	0,2	0,9	-	-	-	-	-	1,9
KONGO REP	0,2	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
KONGO DEM R	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
ANGOLA	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
VAR(AEGYPT)	0,3	-	0,0	0,3	0,1	2,0	0,1	0,0	0,4	0,1	-	3,3
SUDAN	1,8	-	0,0	0,0	0,2	1,1	-	-	0,0	-	-	3,1
ÄTHIOPIEN	5,7	3,2	0,0	4,7	1,3	20,5	5,4	-	1,2	2,4	-	44,3
SOMALIA	0,0	-	-	0,3	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,3
UGANDA	0,1	-	0,0	0,0	0,1	1,1	0,0	-	-	-	-	1,4
KENIA	2,3	-	1,0	1,5	0,1	16,4	0,1	0,1	0,3	0,4	-	22,2
BURUNDI	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
TANSANIA	0,0	-	0,1	0,1	0,0	0,6	0,0	-	-	-	-	0,9
SAMBIA	-	-	-	-	0,0	1,7	-	-	-	0,0	-	1,7
MALAWI	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## V. GUETERVERKEHR MAERZ 1968

## D. VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 2. GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR

## B) EMPFANG

## TONNEN

VCN HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
MOSAMBIK	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	0,1
RHODESIEN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,2
SUEDAFRIKA	1,1	0,3	0,1	1,7	0,4	16,4	0,4	3,8	0,4	6,2	-	30,5
AFRIKA ZUS.	12,7	3,7	1,5	17,4	3,4	93,6	6,2	4,2	4,2	10,4	-	157,4
KANADA	8,3	1,4	0,2	4,4	2,7	46,5	7,3	2,3	0,6	1,2	-	74,9
VER STAAT O	169,0	42,3	26,8	200,7	49,9	1 284,3	228,9	66,4	224,4	62,7	-	2 355,3
VER STAAT W	25,7	2,4	1,8	11,6	22,4	226,0	12,1	10,7	15,2	3,3	-	331,0
MEXIKO	0,3	0,3	0,1	0,4	0,9	4,3	0,4	-	0,3	0,1	-	7,0
GUATEMALA	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,1
HONDURAS REP	0,1	0,3	-	0,2	1,0	0,5	0,1	-	0,4	0,0	-	2,6
HONDURAS BR	-	0,0	-	0,1	0,2	0,0	-	-	0,7	-	-	1,0
EL SALVADOR	0,1	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
NICARAGUA	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0
COSTA RICA	0,2	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,5	0,0	-	0,8
PANAMA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,1
JAMAICA	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,2	-	-	0,3
HAITI REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,0	-	0,1	0,4	-	1,0	0,1	0,1	0,1	-	-	1,8
DOMINIK REP	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
PUERTO RICO	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1
TRINIDAD TOB	-	-	-	0,0	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9
VENEZUELA	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	1,2
GUAYANA BR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SURINAM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BRASILien	0,9	0,3	0,0	1,1	0,4	4,3	1,3	0,1	0,0	0,1	-	8,4
PARAGUAY	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
URUGUAY	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	-	-	-	-	0,3
ARGENTINIEN	0,2	0,1	0,0	0,2	0,4	4,7	0,2	0,0	0,2	0,1	-	6,0
KOLUMBIEN	0,4	-	0,0	0,0	0,3	1,2	-	-	0,1	0,3	-	2,2
ECUADOR	0,3	0,0	-	0,2	0,0	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	1,0
PERU	0,5	0,0	0,0	0,0	0,1	1,2	0,4	0,0	0,1	0,0	-	2,4
BOLIVIEN	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
CHILE	0,8	-	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,3	-	1,6
AMERIKA ZUS.	207,5	47,2	29,1	219,6	78,6	1 576,0	250,8	79,7	242,9	68,3	-	2 799,6
ZYPERN	0,0	-	-	0,0	0,0	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,2
LIBANON	20,7	0,0	0,0	0,7	0,8	31,3	1,7	-	6,5	0,6	-	62,2
ISRAEL	5,9	4,1	1,3	13,7	10,3	40,0	7,1	7,8	13,6	4,7	-	117,6
JORDANIEN	0,0	-	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,3
SYRIEN	0,0	0,2	-	-	0,0	0,1	-	-	0,2	0,0	-	0,4
IRAK	-	-	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0	-	-	0,4
IRAN	14,1	0,1	-	4,7	0,2	18,6	4,4	0,1	10,9	6,5	-	59,5
KUWAIT	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	-	0,1	-	0,0	-	0,6
BAHREIN	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
KATAR	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
SAUDIARAB	0,2	0,1	-	0,0	0,0	0,9	-	-	0,0	-	-	1,3
JEMEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
JEMEN, S-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MASKAT OMAN	-	-	-	-	-	68,6	-	-	-	-	-	68,6
PAKISTAN	4,4	0,1	0,0	0,1	0,4	15,4	0,3	0,0	1,4	0,0	-	22,3
AFGHANISTAN	0,5	-	-	-	0,2	17,5	0,0	-	1,3	0,0	-	19,6
INDIEN	4,3	0,4	0,5	1,1	2,2	7,7	2,0	0,0	5,2	0,3	-	23,7
NEPAL	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
BRMA	0,0	-	0,0	-	0,2	0,1	-	-	-	-	-	0,3
THAILAND	2,2	1,0	0,7	2,1	0,8	6,9	0,1	5,5	0,4	0,2	-	19,9
KAMBODSCHA	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
VIETNAM, S-	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
MALAYSIA	0,0	-	-	0,0	0,2	0,1	0,0	0,1	-	0,0	-	0,4
SINGAPUR	1,1	0,4	0,5	3,6	0,5	4,6	0,3	0,5	0,1	0,4	-	11,8
INDONESIEN	0,9	0,0	0,0	0,1	0,4	0,7	0,0	-	0,0	-	-	2,1
PHILIPPINEN	0,1	0,0	0,0	0,9	0,3	2,1	0,0	-	-	-	-	3,4
HONGKONG	31,7	4,1	1,1	4,4	1,9	28,0	2,6	10,5	1,6	0,4	-	87,0
CHINA, TAIWAN	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0	0,0	-	0,0	-	1,1
JAPAN	36,5	4,3	0,1	7,7	2,0	14,8	5,3	11,1	2,0	3,1	-	86,9
KOREA, S-	1,6	-	0,0	0,0	0,3	0,1	-	0,0	-	-	-	2,0
CHINA VR	1,8	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	1,8
ASIEN ZUS.	126,3	14,9	4,3	39,3	21,0	268,1	24,2	36,0	43,3	16,3	-	593,7
AUSTRALIEN	1,0	0,2	0,1	0,4	0,5	1,7	0,3	0,1	2,5	0,0	-	6,0
NEUSEELAND	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
AUSTR.-OZ. ZUS.	1,0	0,2	0,1	0,4	0,5	1,9	0,3	0,1	2,6	0,0	-	7,2
INSGESAMT	641,8	179,9	83,5	1 070,9	228,8	3 026,9	488,9	178,7	524,3	278,4	0,0	6 701,9

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

**VI. LUFTPOSTVERSAND MAERZ 1968 \*)**

TONNEN

FLUGPLATZ	NACH DEM				INSGESAMT	JANUAR BIS MAERZ 1968
	INLAND	EUROPAEISCHEN AUSLAND	AUSSEREUROPAEISCHEN AUSLAND	AUSLAND ZUSAMMEN		
HAMBURG	182,6	45,0	36,7	81,7	264,3	763,8
HANNOVER	80,5	10,2	3,8	14,0	94,5	260,4
BREMEN	33,5	8,7	4,0	12,7	46,2	131,8
DUESSELDORF	134,7	58,8	35,1	93,8	228,6	624,2
KOELN/BONN	72,7	22,3	8,3	30,6	103,3	294,8
FRANKFURT	288,6	97,5	171,3	268,8	557,4	1 537,3
STUTTGART	101,5	29,3	17,5	46,8	148,3	421,8
NUERNBERG	71,3	11,5	5,6	17,1	88,4	248,1
MUENCHEN	146,2	25,3	20,2	45,6	191,8	528,4
BERLIN	296,3	19,9	7,2	27,1	323,4	902,9
INSGESAMT	1 408,0	328,6	309,7	638,3	2 046,2	5 713,5

\*) QUELLE: POSTTECHNISCHES ZENTRALAMT; DIESE ZAHLEN ENTHALTEN DEN REINEN VERSAND, D.H. DIE UMLADUNGEN DES IN- UND AUSLANDSVERKEHRS SIND NICHT ENTHALTEN.

**VII. NICHTGEWERBLICHER FLUGBETRIEB \*)**

LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE				LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE			
	SCHUL- FLUG	WERK- VERKEHR	SONSTIGER FLUG	ZU- SAMMEN		SCHUL- FLUG	WERK- VERKEHR	SONSTIGER FLUG	ZU- SAMMEN
	ANZAHL					ANZAHL			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 830	186	2 783	8 799	BREMEN	522	205	511	1 238
AHRENLOHE, UETERSEN	-	-	14	14	BREMEN	427	205	207	839
AVENTOFT	-	-	3	3	BREMERHAVEN	95	-	304	399
FLENSBURG-SCHAEFERHAUS	1 293	7	163	1 463	NORDRHEIN-WESTFALEN	7 012	945	11 405	19 362
HARTENHOLM	1 994	92	622	2 708	DUESSELDORF	1 091	196	-	1 287
HELGOLAND	3	-	3	6	ASPERDEN	-	-	22	22
HUNGRIGER WOLF, ITZEHOE	74	-	118	192	DINSLAKEN	332	-	990	1 322
HUSUM	22	-	48	70	ESSEN-MUELHEIM	202	6	564	772
KIEL-HOLTENAU	52	-	462	514	GREFRATH-NIERSHORST	-	-	45	45
LECK	50	-	48	98	LEVERKUSEN	-	-	236	236
LUEBECK-BLANKENSEE	196	7	527	730	MEIERSBERG	-	-	85	85
NEUMUENSTER	206	36	86	328	MOENCHENGLADBACH	778	52	678	1 508
RENDSBURG-SCHACHTHOLM	394	28	106	528	REMSCHIED	-	-	309	309
SCHLESWIG-KROPP	-	-	8	8	WELLINGRADE	-	-	115	115
ST.MICHAELISDONN	781	5	263	1 049	WESEL-ROEMERWARDT	-	-	50	50
UETERSEN	765	5	208	978	KOELN/BONN	131	226	432	789
WESTERLAND/SYLT	-	6	19	25	A.D.DUEMPFEL, BERGNEUST.	-	-	21	21
WESTHOF	-	-	10	10	BONN-HANGELAR	1 280	30	1 051	2 361
WIK AUF FOEHR	-	-	75	75	EUDENBACH	3	2	71	76
HAMBURG	375	167	638	1 180	FRECHEN	-	-	11	11
HAMBURG	375	166	538	1 079	KOELN-BUTZWEILLERHOF	220	2	500	722
HAMBURG-FINKENWERDER	-	1	100	101	WIPPERFUERTH-NEYE	68	2	78	148
NIEDERSACHSEN	3 411	319	4 240	7 970	AACHEN-MERZBRUECK	74	-	727	801
HANNOVER	447	107	472	1 026	DAHLEMER BINZ	32	76	126	234
DIEPHOLZ	-	-	28	28	BORKENBERGE	311	-	212	523
RINTELN	-	-	128	128	GREVEN-HUETTRUP	174	70	343	587
HILDESHEIM	-	-	54	54	MARL-LOEMUEHLE	479	2	636	1 117
ESCHERSHAUSEN/ITH.	2	-	-	2	MUENSTER-TELGTE	118	-	255	373
NORTHHEIM	-	-	109	109	OELDE-BERGELER	-	-	9	9
PEINE-EDDESSE	536	-	295	831	OELDE-OSTENFELDE	-	-	6	6
WARNECKENFELD	-	-	2	2	RHEINE-ESCHENDORF	147	2	236	385
CELLE-ARLOH	161	-	127	288	STADTLOHN-WENNINGFELD	-	-	350	350
GROSSES MOOR, EHLERSH.	-	-	3	3	BAD OEYNHAUSEN	281	21	602	904
HODENHAGEN	140	-	119	259	BIELEFELD-WINDELSBL.	398	72	471	941
HOEPEN B.SCHNEVERDING.	-	3	-	3	HOEXTER/RAEUSCHENBERG	-	-	61	61
HOLTORFSLOH	-	-	35	35	OERLINGHAUSEN	205	-	474	679
LUECHOW-REHBECK	-	-	38	38	PADERBORN-MOENKELOH	-	-	30	30
LUENEBURG	-	-	125	125	RINTELN-SILIXEN	-	-	3	3
WALSRODE-LUISENHOEHE	-	-	15	15	ALTENA-BEGGENSCHEID	-	-	44	44
LAUENBRUECK	-	-	1	1	BRILON-THUELENER BRUCH	-	-	5	5
STADE	-	-	35	35	DORTMUND-WICKEDE	235	46	824	1 105
VERDEN-SCHARNHORST.	-	-	25	25	HAGEN-HOF WAHL	-	-	40	40
WESER-WUEPPE	484	-	202	686	HAMM-LIPPWIESEN	442	-	316	758
ACHMER	-	4	44	48	LEHMATHE-RHEINERMARK	-	-	33	33
NORDHORN-KLAUSHEIDE	137	11	154	302	MEINERZHAUSEN	-	101	15	116
OSNABRUECK	666	31	587	1 284	PLETTENBERG-HUEINGH.	-	30	9	39
BORKUM	5	-	27	32	RENNFELD	-	-	33	33
EMDEN	107	7	94	208	SIEGEN-EISERN-HARDT	-	-	54	54
JUIST	-	-	15	15	SIEGEN/SIEGERLAND	11	9	84	104
NORDERNEY	-	-	19	19	WERDOHL-KUENTROP	-	-	149	149
BAD GANDERSHEIM	-	-	17	17	HESSEN	2 298	267	4 241	6 806
BRAUNSCHWEIG	393	84	719	1 196	ALSFELD	-	-	4	4
SALZGITTER-DRUETTE	70	2	183	255	EGELSBACH	1 536	16	1 897	3 449
VARRELBUSCH	-	-	194	194	MICHELSTADT	32	-	115	147
LEMWERDER	-	3	59	62	OCKSTADT, FRIEDBERG	-	-	63	63
OLDENBURG	58	-	235	293	REICHELSHEIM	70	4	71	145
WANGEROOGE	-	-	4	4	ALLENDORF/EDER	-	1	-	1
WILHELMSHAVEN	205	67	76	348					

\*) NUR MOTORFLUG (FLUGZEUGE UND DREHFLUEGLER).



VII. NICHTGEWERBLICHER FLUGBETRIEB \*)

LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE				LAND FLUGPLATZ	GESTARTETE LUFTFAHRZEUGE			
	SCHUL- FLUG	WERK- VERKEHR	SONSTIGER FLUG	ZU- SAMMEN		SCHUL- FLUG	WERK- VERKEHR	SONSTIGER FLUG	ZU- SAMMEN
	ANZAHL					ANZAHL			
BAD HERSFELD	95	-	52	147	BAYERN	5 579	1 123	9 382	16 084
GRANERBERG, WOLFH.	-	-	24	24	MUENCHEN	48	374	575	997
HOFGEISMAR	-	-	45	45	DACHAU-GROEBENRIED	-	-	40	40
IHRINGSHAUSEN	-	-	75	75	JESENWANG	-	-	303	303
KASSEL-MITTELFELD	-	-	145	145	OBERRFAFFENHOFEN	-	437	126	563
KASSEL-WALDAU	411	48	650	1 109	OTTOBRUNN	8	4	-	12
KORBACH	5	-	31	36	ARNBRUCK	-	-	75	75
MOSENBERG B.HOMBERG	-	-	21	21	DEGGENDORF-STEINKIRCH.	-	-	180	180
NORDENBECK, KORBACH	-	-	28	28	EGGENFELDEN	-	-	2	2
FRANKFURT/MAIN	-	198	476	674	FUERSTENZELL	21	-	145	166
ANSFACH	5	-	53	58	KIRCHDORF/INN	1	-	83	84
BREITSCHEID	75	-	173	248	LANDSHUT-ELLERMUEHLE	13	-	270	283
CHIRURG.KLINIK, FRANKF.	-	-	1	1	STRAUBING	115	25	625	765
GELNHAUSEN	44	-	284	328	VILSBIBURG	-	-	21	21
HIRZENHAIN	-	-	2	2	BEILNGRIES	319	-	34	353
LANGENSELBOLD	25	-	27	52	BRUCK	13	-	119	132
MARBURG	-	-	4	4	GRIESAU	98	-	29	127
RHEINLAND-PFALZ	751	32	1 527	2 310	NEUMARKT OPF.	-	-	1	1
BETZDORF-KIRCHEN	-	-	65	65	REGENSBURG-OBERHUB	101	13	120	234
IDAR-OBERSTEIN	-	7	71	78	REGENSBURG-WENZENB.	-	-	167	167
LANGENLOHNSH.WIESEN	142	-	-	142	ROSENTHAL-FELD-PL.	320	-	190	510
MECKENBACHER HOEHE	-	-	15	15	SCHMIDGADEN	-	-	77	77
PFERDSFELD 1)	-	-	307	307	WEIDEN, OPF.	186	16	197	399
SAFFIG-BASSENHEIM	320	7	11	338	BAMBERG-BREITENAU	77	-	177	254
TRABEN-TRARBACH	-	-	1	1	BINDLACHER BERG	7	-	215	222
WERSHOFEN 2)	22	-	22	44	BURG FEUERSTEIN	189	-	117	306
ERNZEN, KR. BITBURG	-	-	52	52	COBURG	131	-	349	480
SENHELD, KR. DAUN	-	-	10	10	ESPICH-KULMBACH	-	-	23	23
TRIER-EUREN	3	9	280	292	HERZOGENAURACH	-	-	33	33
FINTHEN	-	-	78	78	HOF-PIRK	-	-	164	164
OPPENHEIM	38	-	8	46	LICHTENFELS	-	-	116	116
WORMS	96	9	390	495	REHAU	-	1	-	1
BIRKENHEIDE	-	-	4	4	NUERNBERG	1 077	167	926	2 170
LACHEN-SPEYERDORF	-	-	11	11	ANSBACH-PETERSDORF	-	-	108	108
LANDAU-EBENBERG	-	-	14	14	EICHELBERG-NEUSTADT	-	-	17	17
PIRMASENS	69	-	96	165	EICHSTAETT	-	-	21	21
QUIRNHEIM	-	-	7	7	NEUBURG-EGWEIL	-	-	97	97
SCHWEIGHOFEN	-	-	43	43	ROTHENBURG O.D.T.	65	-	66	131
SPEYER	61	-	42	103	SCHWABACH-HEIDENBERG	67	-	80	147
BADEN-WUERTEMBERG	4 661	1 282	5 336	11 279	GIEBELSTADT	-	-	7	7
STUTTGART	478	243	494	1 215	GROSSOSTHEIM	95	25	117	237
AALEN-ELCHINGEN	78	31	312	421	HASSFURT	736	-	153	889
BOEBLINGER HULB	7	-	33	40	HETTSTADT B.WUERZBURG	-	-	76	76
GOEPPINGEN-BERNECK	-	-	70	70	MAINBULLAU	1	9	85	95
HEUBACH	84	-	159	243	OCHSENFURT	-	-	5	5
INGELFINGEN	-	6	-	6	WUERZBURG/SCHENKENTURM	295	-	319	614
NABERN/TECK	12	145	-	157	AUGSBURG-HAUNSTETTEN	1 042	30	1 760	2 832
OEDEHEIM	-	9	33	42	BAD WOERISHOFEN	65	-	113	178
SCHWAEB.HALL-HESSENTAL	64	-	98	162	DONAUWOERTH	105	-	51	156
SCHWAEB.HALL-WECKRIED.	-	-	29	29	GUENZBURG-DONAURIED	-	-	49	49
KARLSRUHE-FORCHHEIM	542	51	830	1 423	ILLERTISSEN	-	1	128	129
MANNHEIM-NEUSTHEIM	976	127	591	1 694	KEMPTEN-DURACH	384	21	194	599
MOSBACH-LOHRBACH	98	-	159	257	LECHFELD	-	-	97	97
WALLDUERN	-	-	42	42	SCHWAIGHOFEN, NEU-ULM	-	-	326	326
BADEN-BADEN-OOS	866	394	454	1 714	THANNHAUSEN	-	-	6	6
DONAUESCHINGEN	564	171	348	1 083	WILDBERG B.LINDAU	-	-	8	8
FREIBURG	617	32	603	1 252	SAARLAND	731	222	602	1 555
KONSTANZ	32	-	346	378	SAARBRUECKEN-ENSHEIM	731	222	602	1 555
OFFENBURG	125	15	182	322	INGESAMT	31 170	4 748	40 665	76 583
BIBERACH A.D.RISS	-	-	85	85					
LAUPHEIM	-	18	81	99					
LEUTKIRCH-UNTERZEIL	11	16	186	213					
SCHWENNINGEN A.N.	107	24	191	322					
TAILFINGEN-DEGERFELD	-	-	10	10					

\*) NUR MOTORFLUG (FLUGZEUGE UND DREHFLUEGLER).

1) FEBRUAR UND MAERZ. - 2) JANUAR BIS MAERZ.